

Continental 
The Future in Motion



CONTI® eBIKE SYSTEM

Bedienungsanleitung

User manual



CONTI® eBIKE SYSTEM

Bedienungsanleitung für CeBS Antriebssysteme mit Unterrohr- oder Gepäckträger-Akku

Inhalt

1	Zu Ihrer Sicherheit	
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
1.2	Sicherheitshinweise	6
1.3	Fehlanwendungen und Sachmängelhaftung	7
2	Systemumfang	
2.1	Bedieneinheit	9
2.2	Akku	9
2.3	Ladegerät	9
2.4	Display	10
3	Technische Daten	
3.1	Allgemeines	11
3.2	Motor	11
3.3	Display	11
3.4	Akku	12
3.5	Ladegerät	12
4	Schnellstart	
4.1	Akku laden	13
4.2	Akku einsetzen	14
4.3	Display einschalten	14
4.4	Unterstützungsstufe einstellen	14
5	Bedienung	
5.1	System ein- und ausschalten	15
5.2	Motorunterstützung	15
5.3	Unterstützungsstufe einstellen	15
5.4	Motorunterstützung ausschalten	16
5.5	Schiebehilfe (S)	16
5.6	Fahrradlicht ein-/ausschalten	16
6	Akku Funktionen	
6.1	Akku einschalten	17
6.2	Akku Tiefentladeschutz	17
6.3	Akku laden	17
6.4	Ladegerät	19
6.5	Akku-Modi	20

Please refer to page 37 for the English version of the CDS user manual
and assembly instructions.

Inhalt

6.6	Kapazität anzeigen	20
6.7	Akku entnehmen	21
6.8	Akku einsetzen	22
6.9	Reichweiten	22
7	Display Information & Funktionen	
7.1	Display Montageposition ändern	23
7.2	Anzeige der Akku-Restkapazität	24
7.3	Systemfehler und Fehlercodes	24
7.4	Display Menüführung	24
8	Transport	
8.1	Transport des eBikes	29
8.2	Transport des Akkus	30
9	Instandhaltung & Pflege	
9.1	Allgemeines	30
9.2	Lagerung und Pflege des Akkus	30
10	Fehleranalyse	
10.1	Akku-Fehlercodes	31
10.2	Motor- und Display-Fehlercodes	31
11	Recycling des Akkus	33
12	Zubehör	
	CONTI® DRIVE SYSTEM	34
	Continental Kurbel	34
	SnapIt Riegel	35
	SnapIt Adapter	35
	Gepäckträger Relling	35
13	CONTI® Übergabeprotokoll	72
14	CONTI® Scheckheft	73

Please refer to page 37 for the English version of the CeBS user manual and assembly instructions.

Ihr neues CONTI® eBIKE SYSTEM

Mit dem CONTI® eBIKE SYSTEM haben Sie sich für eine starke, etablierte Marke entschieden, welche auf eine mehr als 140-jährige Tradition innovativer Technologien zurückblickt. Das CONTI® eBIKE SYSTEM baut auf diesen Erfolg auf und bietet Ihnen eine umweltfreundliche Alternative zum Auto und garantiert Ihnen dabei Qualität auf höchstem Niveau.

An Ihrem eBike wurde von Ihrem Fachhändler bereits sorgfältig die Endmontage durchgeführt und die entsprechenden Grundeinstellungen vorgenommen. Die Bedienungsanleitung unterstützt Sie beim sachgerechten Umgang mit den unterschiedlichen Antriebskomponenten und vermittelt Ihnen geeignete Instandhaltungs- und Pflegehinweise, die Ihnen die Langlebigkeit Ihres eBikes mit dem CONTI® eBIKE SYSTEM garantiert.

Ähnlich wie bei Ihrem Auto, sollten Sie die vorgegebenen Kundendienstintervalle einhalten, um die Wertigkeit und Funktionen Ihres eBikes zu erhalten. Diese Bedienungsanleitung enthält speziell dafür ganz hinten ein Übergabeprotokoll mit anschließendem Scheckheft.

Sollten Sie weitere Fragen zu Ihrem eBike Antriebssystem haben, finden Sie auf unserer Website www.conti-ebike-system.de weitergehende Informationen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem eBike!

1 Zu Ihrer Sicherheit

Für die Benutzung und Bedienung des CONTI® eBIKE SYSTEMS sind keine besonderen Qualifikationen notwendig. Bitte lesen Sie jedoch vor der Nutzung diese Bedienungsanleitung sorgfältig. Andernfalls können Sie sich und Ihre Mitmenschen gefährden.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das CeBS Antriebssystem ist speziell auf Ihr individuelles Pedelec- oder eBike-Modell abgestimmt. Bitte beachten Sie unbedingt die zusätzlichen Bedienungsanleitungen und Sicherheitsanforderungen Ihres Pedelec oder eBike-Herstellers.

Vermeiden Sie Fehlanwendungen (siehe Punkt 1.3) und prüfen Sie vor jedem Fahrtbeginn die Funktionsfähigkeit Ihres Antriebssystems. Sollten Sie Mängel feststellen, müssen Sie diese umgehend durch einen Fahrradfachhändler beheben werden. Müssen Komponenten des Antriebssystems ausgetauscht werden, verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit und für den Werterhalt des eBikes nur die über den Fahrradfachhandel erhältlichen Original-Ersatzteile. Regelmäßige Kundendienstüberprüfungen können Materialermüdung rechtzeitig aufdecken. Wir empfehlen Ihnen, die vorgegebenen Kundendienstintervalle zu beachten, die Sie über das zur Verfügung gestellte Continental Scheckheft dokumentieren lassen können. Das Übergabeprotokoll als auch die Scheckheft-Formulare finden Sie am Ende dieser Anleitung.

1.2 Sicherheitshinweise

Die im Folgenden aufgeführten Sicherheitskennzeichnungen dienen zur Unterscheidung der unterschiedlichen Gefahrenstufen und müssen zwingend beachtet werden:



Gefahr

Dieser Hinweis deutet auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen führen können.



Warnung

Dieser Hinweis deutet auf Gefahren hin, bei denen eine hohe Unfallwahrscheinlichkeit besteht.



Vorsicht

Dieser Hinweis deutet auf Gefahren hin, die zu leichten Verletzungen führen können.



Achtung

Dieser Hinweis deutet auf Gefahren hin, die zu möglichen Sachschäden führen können.

1.3 Fehlanwendungen und Sachmängelhaftung

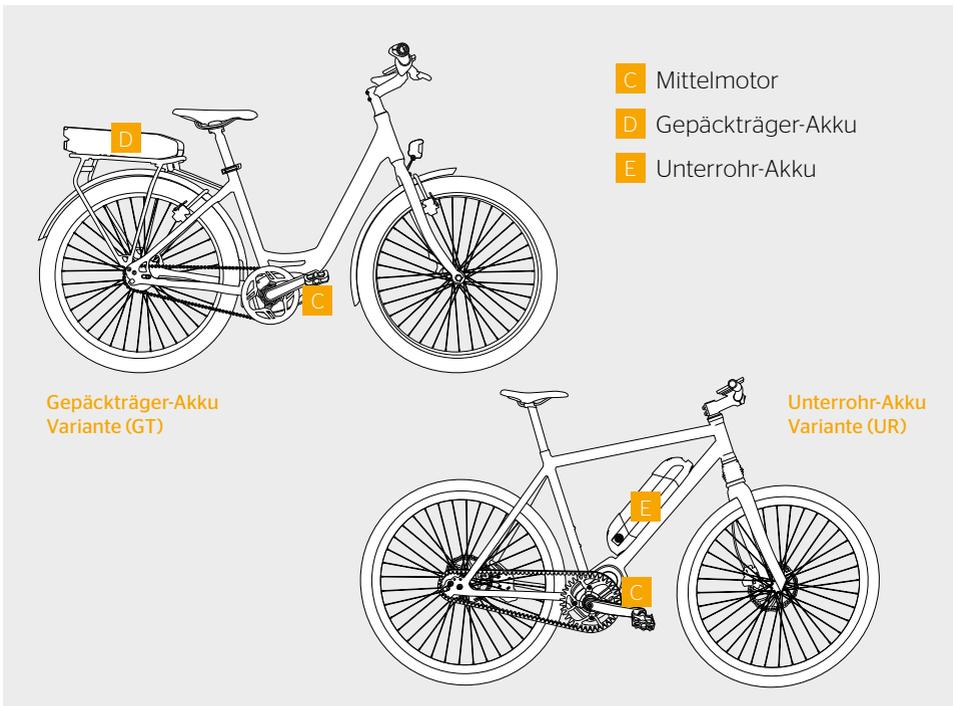
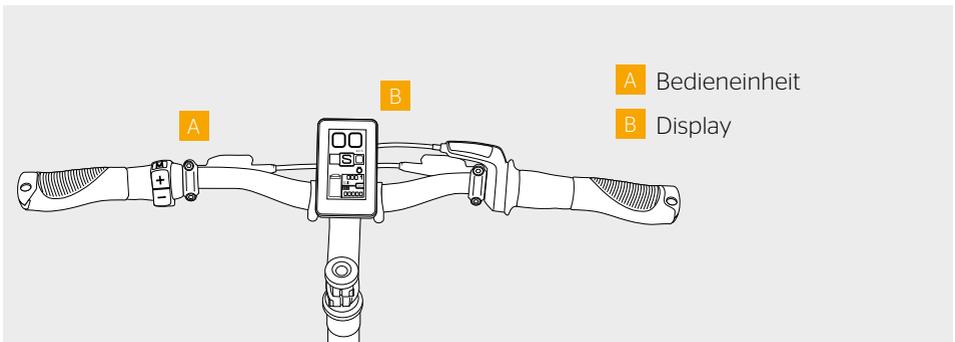
Sollten Sie Ihr CeBS Antriebssystem nicht bestimmungsgemäß verwenden oder sicherheitsrelevante Hinweise nicht beachten, kann dies zum Ausschluss der Sachmängelhaftung führen. Fehlanwendungen sind daher unbedingt zu vermeiden! Unter den Begriff „Fehlanwendung“ fallen insbesondere folgende Situationen und Anwendungen:

- › Die Verwendung des eBikes für Wettkämpfe, Sprünge, Stunts oder Tricks.
 - › Unsachgemäße Reparaturen und Wartungen, die nicht von einem Fachhändler durchgeführt wurden.
 - › Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Akkus.
 - › Bruch eines elektrischen Leiters durch eine unsachgemäße Handhabung.
- › Mängel durch Fremdeinwirkungen und bauliche Veränderungen verglichen mit dem Lieferzustand des Pedelecs/eBikes. Insbesondere die Manipulation (Tuning) am Antrieb oder anderen systemrelevanten Fahrradkomponenten.
 - › Das Öffnen und Modifizieren jeglicher eBike Antriebssystemkomponenten.
 - › Kapazitätsverlust des Akkus auf Grund von nachweislichen Ladevorgängen außerhalb des Temperaturbereichs von +5 bis +45°C.
 - › Tiefentladung des Akkus auf Grund von zu langen Ladepausen (von über 3 Monaten) oder nicht korrekter Akku-Lagerung (außerhalb des zulässigen Temperaturbereichs).

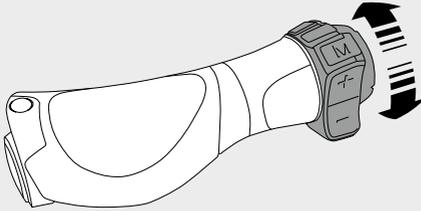
Um die Langlebigkeit Ihres eBikes zu garantieren, beachten Sie bitte in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Transport-, Instandhaltungs- und Pflegehinweise.

2 Systemkomponenten

Fortschrittlichste Systemkomponenten, die für höchste Bedienerfreundlichkeit, Ergonomie und Design entwickelt worden sind.

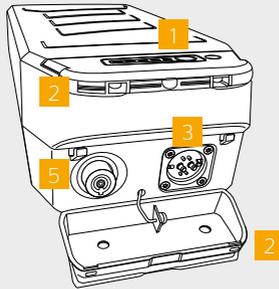


2.1 Bedieneinheit

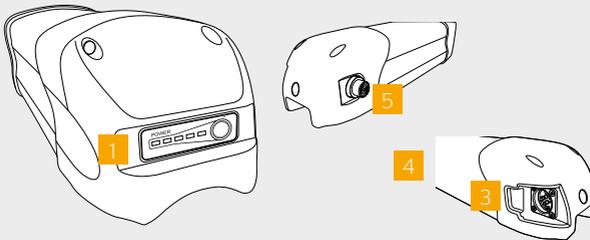


-  Display an/aus
-  Weiter / Hoch
-  Zurück / Runter
-  Modus
-  Fahrrad & Displaylicht

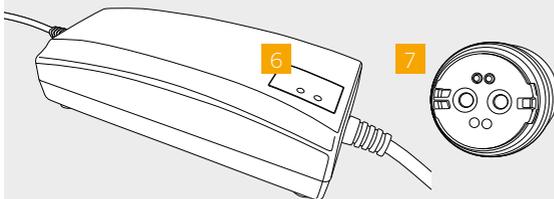
2.2 Akku



-  1 Ladezustandsanzeige
-  2 LED Rücklicht & Reflektoren
-  3 Ladeanschluss
-  4 Entladeanschluss
-  5 Akku-Schloss

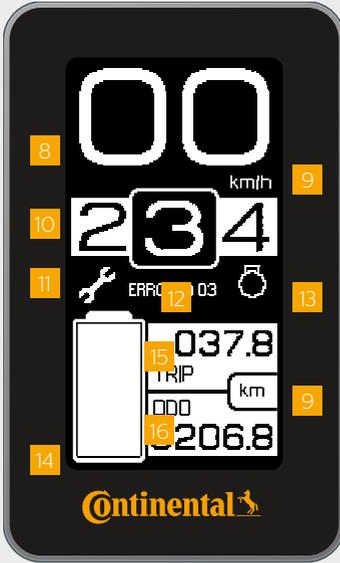


2.3 Ladegerät



-  6 LED Signallampe
-  7 Magnet-Ladestecker

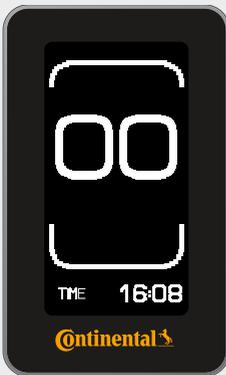
2.4 Display



- 8 Geschwindigkeit
- 9 Einheiten
- 10 Unterstützungsstufen
- 11 Wartungssymbol
- 12 Diagnose-Hinweis
- 13 Fahrrad- & Displaylicht
- 14 Ladezustandsanzeige
- 15 Informationsfeld 1
- 16 Informationsfeld 2

Normal-Ansicht

Displaydarstellung mit einer Übersicht über alle wichtigen System-Informationen.



ZOOM-Ansicht

Alternative Darstellung, um alle wichtigen Displayfunktionen in der Einzelansicht groß und gut ablesbar darzustellen.



Setup-Ansicht

Im Setup lassen sich länderspezifischen und individuelle Anpassungen für die Informationsanzeige einstellen.

3 Technische Daten

Übersicht der technischen Leistungsdaten von den einzelnen Antriebskomponenten.

3.1 Allgemeines

Zulässige Belastung des Gepäckträgers (ohne GT-Akku)	30 kg
Inklusive Gepäckträger-Akku	26,5 kg

3.2 Motor

Leistung	250 W
Drehmoment am Antrieb (nominal)	64 Nm
Nennspannung	36 V
IP-Schutzklasse	IP 54*

3.3 Display

Nennspannung	12 V (+/-1V)
IP-Schutzklasse	IP 67*

* IP40: Schutz gegen Fremdkörper mit >1mm Durchmesser, jedoch kein Schutz gegen Wasser

* IP54: Schutz gegen leichte Staubablagerungen innen (= staubgeschützt) sowie gegen Strahlwasser aus allen Richtungen

* IP67: Schutz gegen Eindringen von Staub (= staubdicht) sowie vorübergehendes Eintauchen in Wasser (ca. 1/2 Stunde bis 1m Tiefe)

3.4 Akku

	UR-Akku	GT-Akku	
Optimale Lagertemperatur	10 - 25 °C		
Optimaler Akku-Lagerzustand	30 - 50% (2 - 3 LEDs)		
Nennspannung	36 V		
Nennkapazität	11,6 Ah	10,75 Ah	14,5 Ah
Energie	418 Wh	387 Wh	522 Wh
Schutzklasse	IP 67*	IP 54*	
Gewicht	2,97 kg	3,25 kg	

3.5 Ladegerät

	2A Lader	4A Lader
Optimale Ladetemperatur	10 - 25 °C	
Ladedauer	ca. 6 Std. (11,6 Ah)	ca. 3 Std. (11,6 Ah)
Schutzklasse	IP 40*	

* IP40: Schutz gegen Fremdkörper mit >1mm Durchmesser, jedoch kein Schutz gegen Wasser

* IP54: Schutz gegen leichte Staubablagerungen innen (= staubgeschützt) sowie gegen Strahlwasser aus allen Richtungen

* IP67: Schutz gegen Eindringen von Staub (= staubdicht) sowie vorübergehendes Eintauchen in Wasser (ca. 1/2 Stunde bis 1m Tiefe)

4 Schnellstart

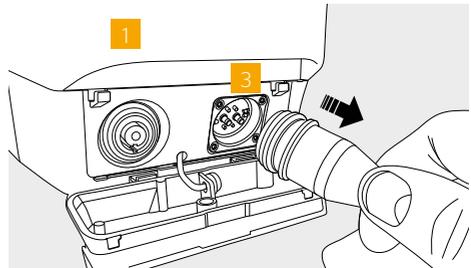
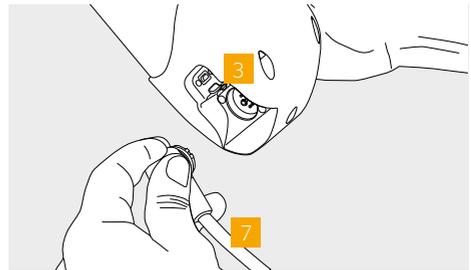
Mit folgenden Schritten ist Ihr CONTI® eBIKE SYSTEM sofort einsatzbereit.

4.1 Akku laden

- a) Vor dem erstmaligem Gebrauch empfehlen wir den Akku komplett zu laden, bis das Ladegerät den erfolgten Ladevorgang signalisiert. LED leuchtet dauerhaft grün.
- b) Stecken Sie das Ladekabel **7** in den Ladeanschluss am Akku **3** unter Berücksichtigung der Positionierungsmarkierungen. Der Stecker wird magnetisch angezogen.
- c) Laden Sie den Akku idealerweise in einem Temperaturbereich von +10°C bis +25°C. In keinem Fall sollte die Ladetemperatur unter +5°C oder über +45°C liegen.
- d) Lädt der Akku, blinkt die grüne LED auf der Ladeanzeige des Akkus **1**. Leuchtet die grüne LED dauerhaft, ist der Akku voll aufgeladen.
- e) Ziehen Sie das Akkukabel nach erfolgtem Ladevorgang vom Ladeanschluss **3** ab.

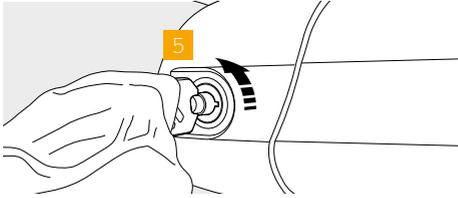
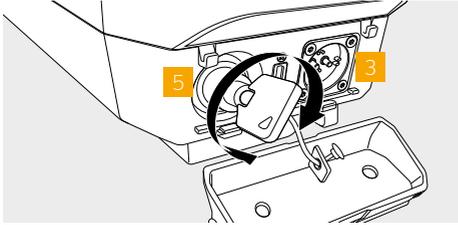
Gefahr

Verwenden Sie ausschließlich das original Ladegerät! Verwendung anderer Ladegeräte kann Schäden und Brandgefahr verursachen!

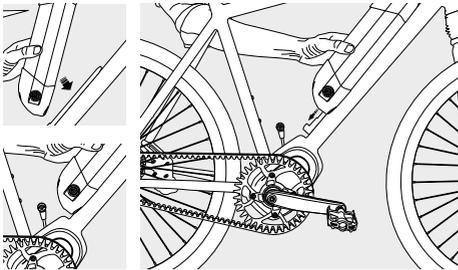


4.2 Akku einsetzen

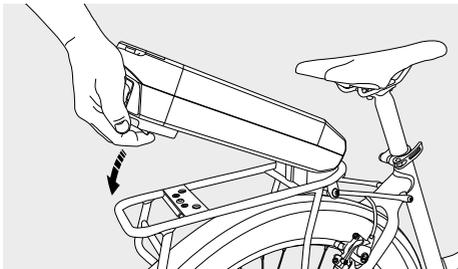
a) Öffnen Sie das Akkus Schloss **5**



b) Setzen Sie den Akku ein



UR: Schieben Sie den Akku von oben nach unten in die Unterrohrschiene.



GT: Setzen Sie den Akku von oben an der Gepäckträgerverbindung an und klappen ihn dann nach hinten ab, bis die GT-Verriegelung auf der Unterseite einrastet.

c) Drücken Sie das geöffnete Akkus Schloss mit einem Finger ein. Das Schloss schließt mit einem „Klick“.

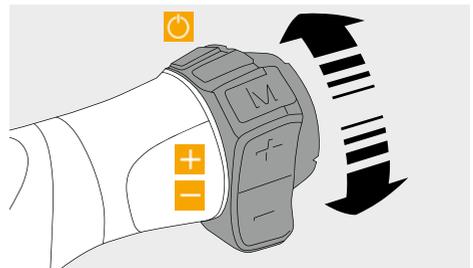
d) UR: Stecken Sie das Ladekabel in den Ladeanschluss **3** am Akku unter Berücksichtigung der Positionierungsmarkierungen. Der Stecker wird magnetisch angezogen.

e) GT: Nicht nötig, da der GT-Akku bereits über die Gepäckträgerhalterung mit dem System verbunden ist.

4.3 Display einschalten

a) Drücken Sie an dem Bedienelement am linken Lenkergriff für 1 Sekunde auf .

b) Das Display leuchtet auf und zeigt nach kurzem Hochfahren die Systeminformationen an.



4.4 Unterstützungsstufe einstellen

a) Drücken Sie im Hauptmenü  /  um zwischen den Unterstützungsstufen **10** zu wechseln.

b) Sie haben damit das Antriebssystem aktiviert und können nun mit Systemunterstützung fahren.

5 Bedienung

Mit der intuitiven Bedieneinheit am linken Lenkergriff haben Sie immer alles unter Kontrolle.

5.1 System ein- und abschalten

Bevor Sie Ihr CONTI® eBIKE SYSTEM bedienen können, schalten Sie das Display ein. Drücken Sie dazu auf . Sie starten im Hauptmenü. Nach kurzem Hochfahren des Systems werden die Systeminformationen im Display angezeigt. Das eBike ist nun einsatzbereit.

Zum Ausschalten des Antriebssystems drücken Sie erneut auf . Das Display fährt herunter und erlischt (schwarzes Display). Bevor Sie den Akku entnehmen oder das Akkukabel abziehen, sollten Sie stets das System abschalten. Durch eine abrupte Stromunterbrechung kann das System nicht ordnungsgemäß herunterfahren und die erfassten Leistungsdaten speichern.

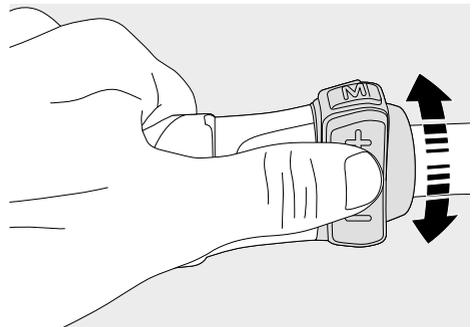
5.2 Motorunterstützung

Der eBike Motor unterstützt Sie beim Fahren und schaltet sich automatisch durch die Tretleistung. Dabei passt er sich Ihrem Kraftaufwand an. Je stärker Sie treten, desto stärker unterstützt Sie der Motor. Dies gilt unabhängig von der Unterstützungsstufe. Treten Sie stärker, registriert dies der Kraftsensor und speist entsprechend mehr Schubkraft ein. Der eBike Antrieb schaltet sich ab einer Geschwindigkeit von über 25 km/h ab. Sobald die Geschwindigkeit unter 25 km/h fällt, unterstützt Sie der Motor wieder beim Treten. Die Wahl der Übersetzung mit Hilfe der

Schaltung wirkt sich auf die Geschwindigkeit, die Reichweite und den Verschleiß des Antriebssystems aus. Eine möglichst effiziente Fahrweise erzielt man mit einer konstanten Trittfrequenz von ca. 60 U/min. In diesem Drehzahlbereich entwickelt der Motor seinen höchsten Wirkungsgrad.

5.3 Unterstützungsstufe einstellen

Drücken Sie im Hauptmenü  /  um zwischen den Stufen zu wechseln. Die Reichweite verändert sich je nach eingestellter Unterstützungsstufe.



5.4 Motorunterstützung ausschalten

Sie können den „Null-Modus“ manuell einstellen, um das eBike auch ohne Motorunterstützung zu fahren. Drücken Sie im Hauptmenü  /  bis „0“ angezeigt wird. Sie fahren nun im „Null-Modus“ ohne elektrische Unterstützung. Das Display bietet weiterhin alle Funktionen.

Ist nur noch <8% Restkapazität des Akkus vorhanden, stellt das eBike automatisch den „0-Modus“ ein. Sie können jetzt noch circa 4 Stunden mit Lichtversorgung, jedoch ohne Motorunterstützung fahren. Ist der Akku komplett entladen, schaltet auch das Licht ab.



5.5 Schiebehilfe (S)

Drücken Sie im Hauptmenü  bis der Unterstützungsmodus „S“ angezeigt wird. Durch anschließendes Halten der -Taste aktivieren Sie die Schiebehilfe, welche Sie dann beim Schieben Ihres eBikes bis 6 km/h unterstützt. Bei der Aktivierung der Schiebehilfe können sich die Kurbeln anfangs noch leicht mitdrehen. Halten Sie daher sicherheitshalber ein wenig Abstand zu den Kurbeln. Sobald die -Taste losgelassen wird, stoppt die Schiebehilfe.



Warnung

Kurbeln drehen sich zu Beginn leicht mit, ohne dass aktiv getreten wird! Sicherheitshalber Abstand halten!

5.6 Fahrradlicht ein-/ausschalten

Drücken Sie  um den gewünschten Lichtmodus einzustellen. Neben „manuell an/aus“ gibt es einen Automatikmodus, der über einen Lichtsensor im Display automatisch die Lichtverhältnisse erkennt und das Display- und Fahrradlicht regelt. Im Display erscheint ein entsprechendes Symbol, um den aktuellen Lichtmodus anzuzeigen.



Auto-Licht an



Manuell Licht an



Auto-Licht aus



Manuell Licht aus

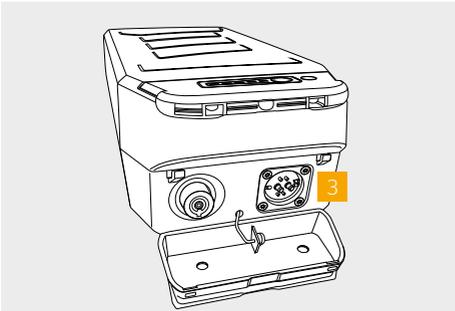
6 Akku Funktionen

Mit der korrekten Handhabung und Lagerung der Li-Ionen Akkus können Sie die Leistungsfähigkeit bestmöglich erhalten.

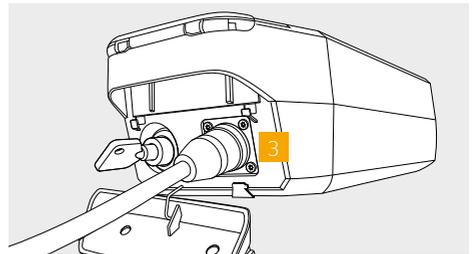
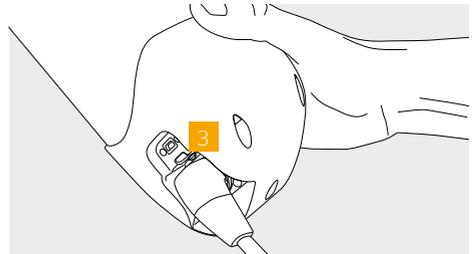
6.1 Akku laden

Der UR-Akku verfügt über eine Buchse, die gleichzeitig als Lade- und Entladeanschluss dient. Der GT-Akku hingegen verfügt über zwei getrennte Buchsen. Die hintere Ladebuchse unter dem Reflektor dient als Ladebuchse **3** und die vordere an der Unterseite als Entladebuchse.

Da beide Akku-Varianten vom eBike entnommen werden können, lassen sich der GT und UR Akku einfach separat oder aber auch problemlos direkt am Rad laden.



- a) Laden Sie den Akku nur in einem Temperaturbereich von +10° bis +25 °C.



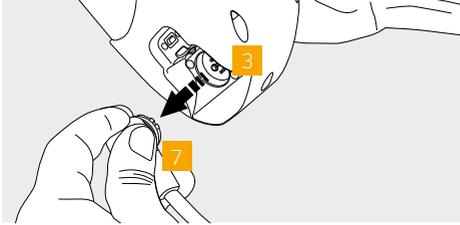
- b) Stecken Sie das Ladekabel in den Ladeanschluss **3** am Akku unter Berücksichtigung der Positionierungsmarkierungen. Der Stecker wird magnetisch angezogen.

- c) Die Ladezustandsanzeige zeigt während des Ladevorgangs den aktuellen Ladezustand an. Leuchten alle LEDs, ist der Akku vollständig geladen.

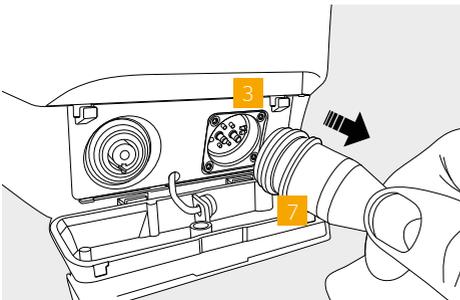


Achtung

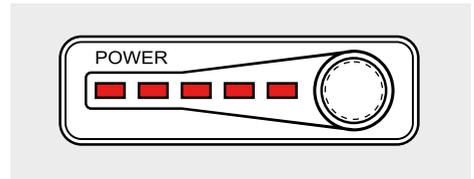
Der Akku ist defekt, wenn eine oder fünf LEDs gleichzeitig blinken. Verwenden Sie den Akku nicht! Kontaktieren Sie einen Fachhändler.



d) Ziehen Sie das Akkukabel ab.



Die Ladedauer für einen vollständigen Ladevorgang einer 11,6 Ah Akku-Variante beträgt bis zu 4 Stunden (abhängig von Ladekapazität, Zustand des Akkus und von dem Ladegerät). Der aktuelle Ladezustand wird während des Ladevorgangs wie in der folgenden Tabelle dargestellt angezeigt:



LEDs	Lichtsignal	Ladezustand
1	Blinkt	0-10 %
1	Leuchtet	11-40 %
2	Leuchtet	41-60 %
3	Leuchtet	61-80 %
4	Leuchtet	81-99 %
5	Leuchtet	100 %

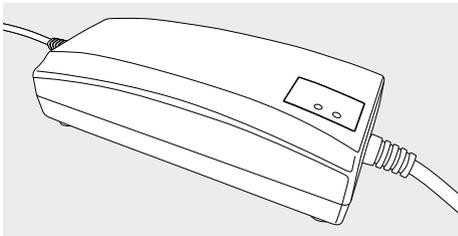
Gefahr

Verwenden Sie ausschließlich das original Ladegerät! Verwendung anderer Ladegeräte kann Schäden und Brandgefahr verursachen!

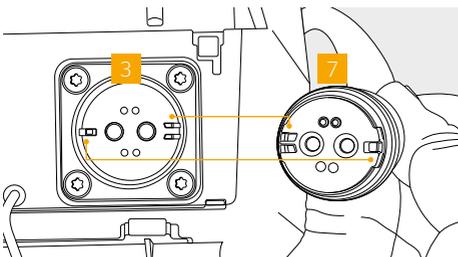
6.2 Ladegerät

Das Ladegerät verfügt über ein länderspezifisches Netzkabel sowie ein Ladekabel mit Magnetstecker **7**. Stecken Sie das Netzkabel an eine 230V (+/- 23V) Steckdose und führen Sie den Magnetstecker unter Berücksichtigung der Positionierungsmarkierungen an die Ladebuchse **3** des Akkus heran. Dieser wird bei korrekter Ausrichtung magnetisch angezogen. Bei inkorrekt SteckerAusrichtung wird ein leichter, magnetischer Widerstand zu spüren sein und die Positionierungs-Pins verhindern eine Fehlkontaktung. Richten Sie den Stecker **7** erneut aus, bis der Magnetstecker automatisch angezogen wird und dadurch haften bleibt.

Bitte prüfen Sie vor jedem Ladevorgang, dass keine metallischen Gegenstände an dem magnetischen Stecker **7** oder an der Ladebuchse des Akkus **3** anhaften, die eine korrekte Steckverbindung verhindern oder eine Fehlfunktion verursachen können.



Positionierungsmarkierungen



Gefahr

Verwenden Sie ausschließlich das original Continental Ladegerät! Verwendung anderer Ladegeräte kann Schäden und Brandgefahr verursachen!

Des Weiteren verfügt das Ladegerät Modell abhängig 1 oder 2 LEDs auf der Oberseite. Diese geben Auskunft über den aktuellen Ladevorgang gemäß folgenden Schemata:

LED Anzeige	Bedeutung
Grün blinkt (langsam)	Netzkabel angeschlossen
Grün blinkt (schnell)	Akku wird geladen
Grün leuchtet	Akku ist vollständig geladen
Rot leuchtet	Fehlfunktion des Ladegerätes

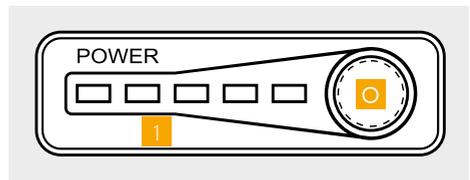
6.3 Akku-Modi

Über das integrierte Batterie-Management-System stellt sich der Akku automatisch auf die Systemaktivität ein. Verschiedene Akku-Modi gewährleisten eine optimale Energieversorgung und eine effektive Nutzung der Akkukapazität.

LED Anzeige	Bedeutung
Aktiv-Modus	Der Akku befindet sich im Aktiv-Modus, wenn das Antriebssystem eingeschaltet oder wenn das Ladegerät angeschlossen ist.
Ruhemodus	Nach 5 Minuten Inaktivität schaltet sich das System selbstständig ab. Der Akku wechselt in den Ruhemodus, bei dem die Stromversorgung des Systems reduziert wird, um unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden. Der Akku aktiviert sich automatisch wieder, sobald das System eingeschaltet oder das Ladegerät angeschlossen wird.
Tiefschlafmodus	Nach 1 Stunde Inaktivität schaltet der Akku in den Tiefschlafmodus. Dadurch deaktiviert der Akku die Energieversorgung zum Antriebssystem und reduziert die eigene Aktivität auf das Notwendigste. Der Akku kann somit längere Ladepausen überstehen und schützt sich vor einer Tiefentladung. Wie beim Ruhemodus, erwacht der Akku wieder, sobald man das Antriebssystem aktiviert oder das Ladegerät anschließt.

6.4 Akku Tiefentladeschutz

Der Akku schaltet sich automatisch nach 5 Minuten Inaktivität in einen Ruhemodus sowie bei einer Restkapazität von < 8% automatisch in den Null-Modus, um eine Tiefentladung zu verhindern. Für die Dauer von 4 Stunden steht Ihnen weiterhin die Lichtversorgung zur Verfügung. Die Systemunterstützung des eBikes / Pedelecs fällt im Null-Modus jedoch weg.



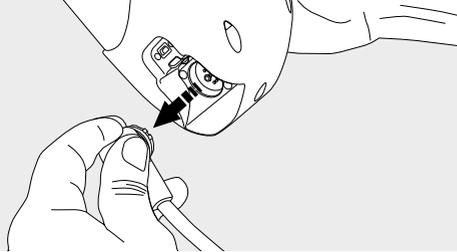
LEDs	Lichtsignal	Ladezustand
1	Blinkt	0-10%
1	Leuchtet	11-20%
2	Leuchtet	21-40%
3	Leuchtet	41-60%
4	Leuchtet	61-80%
5	Leuchtet	81-100%

6.5 Kapazität anzeigen

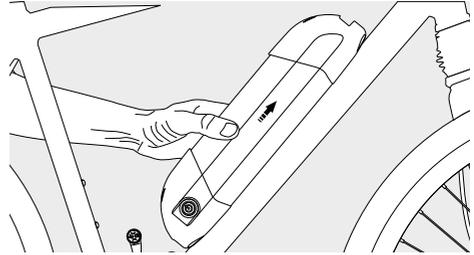
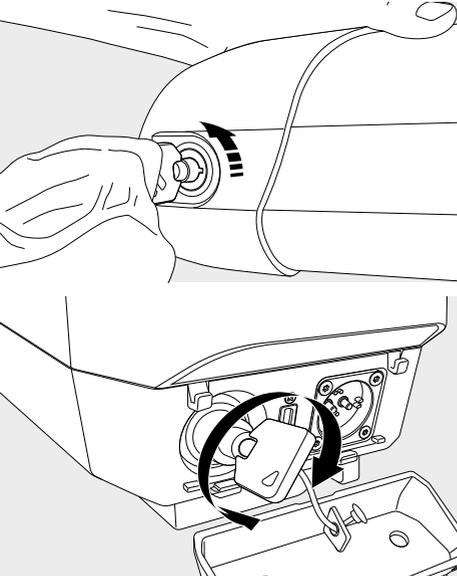
Drücken Sie die Taste  der Ladezustandsanzeige , um den Ladezustand des Akkus anzuzeigen. Die LEDs geben den Ladezustand laut der folgenden Tabelle wieder:

6.6 Akku entnehmen

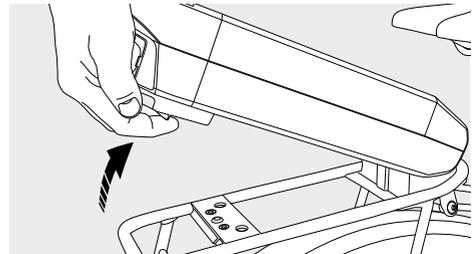
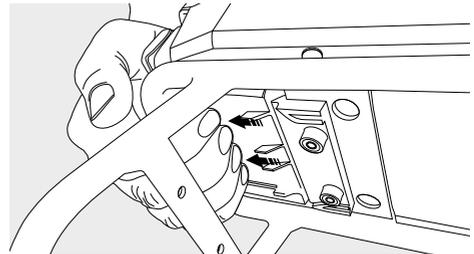
- a) System ausschalten.
- b) Ziehen Sie das Akkukabel vom UR-Akku ab. (entfällt für GT-Akku)



- c) Öffnen Sie das Akkus Schloss. Bei dem Gepäckträger-Akku befindet sich das Akkus Schloss hinter dem Reflektor.

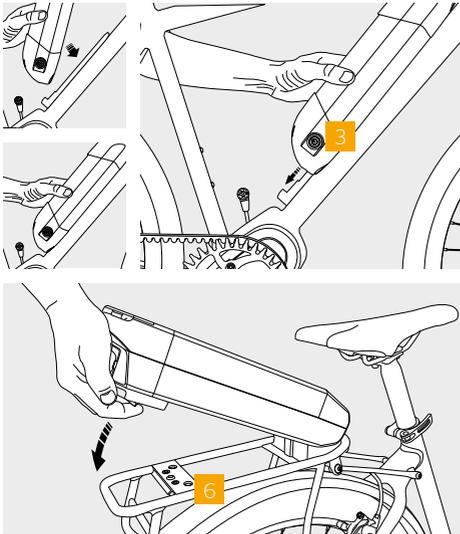


- d) UR: Ziehen Sie den Akku nach oben aus der Halterung.
GT: Entriegeln Sie den Akku auf der Unterseite und schwenken Sie ihn daraufhin von hinten nach oben heraus.



6.7 Akku einsetzen

- a) Öffnen Sie das Akkuschloss.
- b) Setzen Sie den Akku ein.
 UR: Schieben Sie den Akku von oben nach unten in die Unterrohrschiene, bis sich das Akkuschloss schließen lässt.
 GT: Setzen Sie den Akku von oben an der Gepäckträgerverbindung an und klappen ihn dann nach hinten ab, bis die GT-Verriegelung auf der Unterseite **6** einrastet.
- c) Drücken Sie das geöffnete Akkuschloss mit einem Finger ein.
- d) Das Schloss schließt mit einem „Klick“.



- e) UR: Stecken Sie das Ladekabel in den Ladeanschluss **3** am Akku unter Berücksichtigung der Positionierungsmarkierungen. Der Stecker wird magnetisch angezogen, GT: Nicht nötig, da der GT-Akku bereits über die Gepäckträgerhalterung mit dem System verbunden ist.

- f) Sie können nun das Display einschalten und eine Unterstützungsstufe einstellen.

6.8 Reichweiten

Richtiges Fahren und die zu erreichende Reichweite hängt von vielen Faktoren ab.

- > Krafteinsatz des Fahrers
- > Unterstützungslevel
- > Schaltverhalten
- > Art der Reifen
- > Reifendruck
- > Alter und Pflegezustand des Akkus
- > Streckenprofil
- > Streckenbeschaffenheit
- > Gegenwind
- > Umgebungstemperatur
- > Transport Gesamtgewicht

Die Vielfalt der Faktoren führt zu stark unterschiedlichen Reichweiten, die mit dem eBike maximal erreicht werden können. Für die folgende UR- und GT-Akkuvarianten ergibt sich eine beispielhafte Betrachtung der maximalen Reichweiten:

Akkuvariante	Akku-Kapazität	Reichweite (ca. Werte)
Unterrohr-Akku	11,6 Ah	130 Km
Gepäckträger-Akku	10,75 Ah/ 14,5 Ah	120 Km/ 160 Km

7 Display Informationen & Funktionen

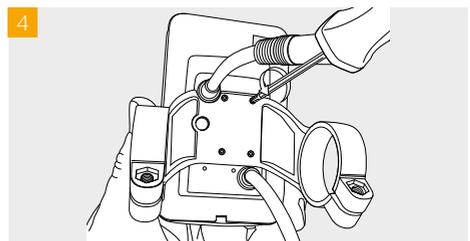
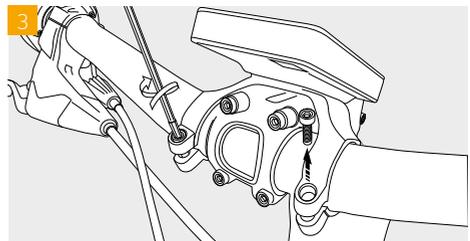
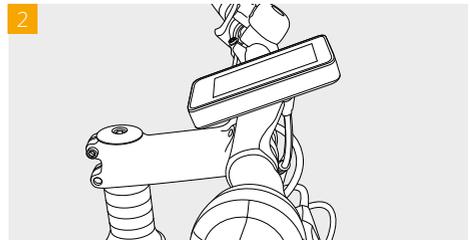
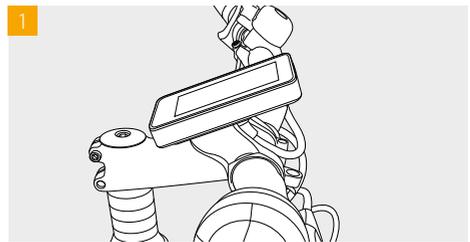
Mit dem Display haben Sie immer alle Leistungsdaten und Funktionen des CeBS Antriebssystems im Blick.

7.1 Display Montageposition ändern

Die Displayhalterung kann individuell in zwei Montagepositionen angebracht werden, um die Lage des Displays optimal an die Sicht- und Lenkernutzung anzupassen. Durch die Änderung der Displayhalterung, kann das Display mehr über dem Vorbau oder dem Lenker positioniert werden, um gegebenenfalls am Lenker mehr Platz zum Beispiel für einen Fahrradkorb zu haben.

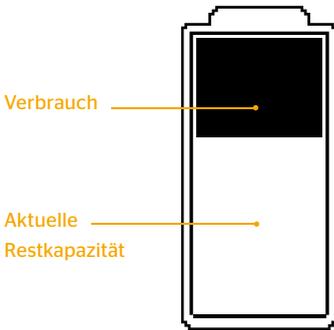
- a) Lösen Sie das Displaykabel von der Remote.
- b) Lösen Sie die Displayhalterung vom Lenker über die zwei M4-Schrauben.
- c) Lösen Sie die Halterung vom Display über die vier M1-Schrauben.
- d) Drehen Sie die Halterung um 180° und befestigen Sie die vier M1-Schrauben wieder am Display.
- e) Montieren Sie die Halterung samt Display wieder an Ihrem Fahrradlenker.
- f) Verbinden Sie das Displaykabel wieder mit der Remote.

- 1) Display Montageposition über Vorbau
- 2) Display Montageposition über Lenkerstange
- 3) Display-Remote-Kabel und M4-Schrauben der Display-Halterung
- 4) M1-Schrauben am Display lösen / anziehen



7.2 Anzeige der Akku-Restkapazität

Das Akkusymbol im Display **14** zeigt den aktuellen Ladezustand des Akkus an. Durch die Inverse-Darstellung des Displays steht das weiße Feld innerhalb des Batteriesymbols für die noch zur Verfügung stehende Akku-Restkapazität. Das von oben zunehmende, schwarze Feld zeigt die bereits verbrauchte Akku-Kapazität an.



7.3 Systemfehler und Fehlercodes

Systemfehler sowie Wartungsintervalle werden mit dem Service-Symbol **15** in der Hauptansicht angezeigt. Für die individuelle Bedeutung des Fehlercodes und der entsprechenden Fehlerbehebung, gehen Sie bitte wie unter Kapitel 10 „Fehlerbehebung“ vor.

7.4 Display Menüführung

Mit den folgenden Tastenbefehlen der Bedieneinheit können Sie die Displayansicht basierend auf den eingestellten Grundeinstellungen ändern. Voraussetzung für alle Befehle ist, dass das System eingeschaltet und betriebsbereit ist und dass Sie sich in dem korrekten Menü befinden. Zusätzlich zu den Standardansichtsbefehlen gibt es das Einstellungsmenü, um die Grundeinstellungen zu ändern. Folgen Sie den Anweisungen des entsprechenden Menüs, um die gewünschten Änderungen vorzunehmen oder die gewünschten Informationen angezeigt zu bekommen.



7.4.1 System einschalten und Displayansicht einstellen

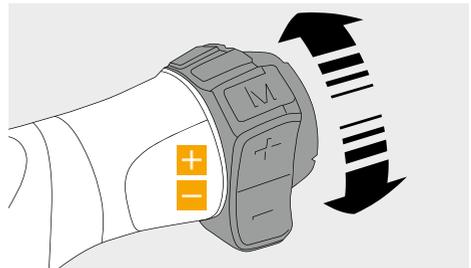
Bedienung	Anleitung	Details												
System einschalten	1 Sekunde  drücken	Das Display leuchtet auf und zeigt nach kurzem Startbildschirm die Systeminformationen an.												
Informationsfelder einstellen	Drücken Sie  um die Anzeige in den Informationsfeldern (16) und (17) zu wechseln.	<table> <tr> <td>TRIP</td> <td>Tagesstrecke</td> </tr> <tr> <td>ODO</td> <td>Gesamtstrecke</td> </tr> <tr> <td>AVG</td> <td>Durchschnittsgeschwindigkeit</td> </tr> <tr> <td>MAX</td> <td>Maximalgeschwindigkeit</td> </tr> <tr> <td>TTM</td> <td>Fahrzeit in Minuten</td> </tr> <tr> <td>HH:MM</td> <td>Uhrzeit</td> </tr> </table>	TRIP	Tagesstrecke	ODO	Gesamtstrecke	AVG	Durchschnittsgeschwindigkeit	MAX	Maximalgeschwindigkeit	TTM	Fahrzeit in Minuten	HH:MM	Uhrzeit
TRIP	Tagesstrecke													
ODO	Gesamtstrecke													
AVG	Durchschnittsgeschwindigkeit													
MAX	Maximalgeschwindigkeit													
TTM	Fahrzeit in Minuten													
HH:MM	Uhrzeit													
Unterstützungsstufen einstellen	Mit  /  die Unterstützungsmodi auswählen.	<table> <tr> <td>5</td> <td>Schiebehilfe</td> </tr> <tr> <td>0</td> <td>Motorunterstützung aus</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>Stufe 1 „Eco“</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>Stufe 2 „Gering“</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Stufe 3 „Mittel“</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>Stufe 4 „Hoch“</td> </tr> </table>	5	Schiebehilfe	0	Motorunterstützung aus	1	Stufe 1 „Eco“	2	Stufe 2 „Gering“	3	Stufe 3 „Mittel“	4	Stufe 4 „Hoch“
5	Schiebehilfe													
0	Motorunterstützung aus													
1	Stufe 1 „Eco“													
2	Stufe 2 „Gering“													
3	Stufe 3 „Mittel“													
4	Stufe 4 „Hoch“													
Lichtmodus einstellen	Mit  den Lichtmodus für die Lichtenlage auswählen.	<table> <tr> <td></td> <td>Licht manuell an</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Licht manuell aus</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Automatik (Licht an)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Automatik (Licht aus)</td> </tr> </table>		Licht manuell an		Licht manuell aus		Automatik (Licht an)		Automatik (Licht aus)				
	Licht manuell an													
	Licht manuell aus													
	Automatik (Licht an)													
	Automatik (Licht aus)													
TRIP, AVG, MAX und TTM zurückzusetzen	3 Sekunden  drücken	Die gespeicherten Leistungsdaten von TRIP, AVG, MAX und TTM werden alle auf null zurückgesetzt.												
Weiter mit  oder Setup verlassen mit  (3 Sek.)														
System ausschalten	1 Sekunden  drücken	Das Display erlischt und das System schaltet in den Ruhemodus.												

7.4.2 Einstellungs-Menü „Setup“

Über das integrierte Batterie-Management-System stellt sich der Akku automatisch auf die Systemaktivität ein. Verschiedene Akku-Modi gewährleisten eine optimale Energieversorgung und eine effektive Nutzung der Akkukapazität.

Bedienung	Anleitung	Details
System und Einstellungs-Menü starten	Schalten Sie das System ein, indem Sie 1 Sekunde  drücken. Warten Sie, bis das System bereit ist, und drücken Sie dann für 3 Sekunden auf 	Das Einstellungs-Menü erscheint mit der Bezeichnung „SETUP“. Wechseln Sie nun mit  die einzelnen Einstellungsoptionen. Mit  (4 Sek.) verlassen Sie das Einstellungs-Menü wieder.
Einheiten einstellen	Mit  /  die Einheiten wechseln.	km/h Kilometer mp/h Meilen
Unterstützungsstufen einstellen	Mit  /  die Unterstützungsmodi auswählen.	
Weiter mit  oder Setup verlassen mit  (3 Sek.)		
Gesamtkilometer einstellen	Drücken Sie nun  /  , um den Gesamtkilometerstand beginnend mit der ersten Ziffer einzustellen.	Manuelle Einstellung (z. B. bei Einbau eines neuen Motors)
Weiter mit  oder Setup verlassen mit  (3 Sek.)		

Tipp: Halten Sie die  oder  Taste gedrückt, um Ziffern schneller zu ändern.



Bedienung	Anleitung	Details
Uhrzeit einstellen	Mit + / - die Uhrzeit und den Uhrzeitmodus einstellen.	Einstellen der Stunden und Minuten sowie Auswahl eines 12 oder 24 Stunden Uhrzeitmodus
Weiter mit M oder Setup verlassen mit M (3 Sek.)		
Hintergrundbeleuchtung einstellen	Mit + / - den Helligkeitswert des Displays einstellen.	Die Display-Helligkeit nimmt mit den größeren Balken zu. Die aktuelle Auswahl wird durch ausgefüllte Balken gekennzeichnet.
Weiter mit M oder Setup verlassen mit M (3 Sek.)		
Kontrast einstellen	Mit + / - den Kontrastwert des Displays einstellen.	Der Kontrast des Displays nimmt mit den größeren Balken zu. Die aktuelle Auswahl wird durch ausgefüllte Balken gekennzeichnet.
Weiter mit M oder Setup verlassen mit M (3 Sek.)		
Sprache einstellen	Mit + / - die Systemsprache wählen.	Einstellen der Stunden und Minuten sowie Auswahl eines 12 oder 24 Stunden Uhrzeitmodus
Weiter mit M oder Setup verlassen mit M (3 Sek.)		
Ansicht wechseln	Mit + / - die Ansicht im Display wechseln.	Normal Gesamtübersicht
		Zoom Vergrößerte Anzeige von ausgewählten Informationen
Weiter mit M oder Setup verlassen mit M (3 Sek.)		
Software-Version anzeigen	Information über aktuell installierte Softwareversion	Ihr Fahrradfachhändler kann Ihnen die aktuelle Software aufspielen.
Weiter mit M oder Setup verlassen mit M (3 Sek.)		



8 Transport

Achten Sie beim Transport Ihres eBikes oder Akkus auf die Hinweise des Fahrradherstellers bzw. Fahrradfachhändlers.

8.1 Transport des eBikes

Für den Transport Ihres eBikes mit dem Auto, nehmen Sie den Akku aus der Halterung und transportieren Sie diesen separat. Sollten Sie Ihr eBike mit dem Flugzeug, Auto oder Zug transportieren, sind folgende Punkte zu beachten:

- › Um zu erfahren welche Transportbedingungen für Ihr eBike gelten, setzen Sie sich mit ihrer jeweiligen Flug- oder Zuggesellschaft in Verbindung.
- › Befestigen Sie Ihr eBike am Auto nur mit einer speziell dafür vorgesehenen Halterung. Setzen Sie sich hierzu im Zweifelsfall mit Ihrem Fahrradhändler in Verbindung.
- › Machen Sie sich vor dem Transport mit der Montage und Demontage Ihres Fahrrades an der Halterung vertraut.

Tipp: Testen Sie das Festsitzen des Fahrrades in der Befestigung ausgiebig.

8.2 Transport des Akkus

Die Akkus unterliegen den Anforderungen des Gefahrgutrechts. Beim Versenden des Akkus beachten Sie:

- › Für Schäden beim Transport defekter Akkus haftet der Versender.
- › Versenden Sie den Akku nur, wenn das Gehäuse unbeschädigt ist.
- › Defekte Akkus dürfen nur als genehmigter Einzeltransport befördert werden.
- › Im Falle einer Gewährleistungsabwicklung durch den Händler, haftet dieser für den Transport des defekten Akkus.
- › Kleben Sie offene Kontakte ab und verpacken Sie den Akku so, dass er sich nicht in der Verpackung bewegt.
- › Versenden Sie den Akku nie selbst.

Bei Fragen zum Transport der Akkus, wenden Sie sich an einen autorisierten Fahrradhändler, der für einen geeigneten Transport sorgen kann.

9 Instandhaltung & Pflege

Um die Funktion Ihres eBikes und Ihre Fahrfreude dauerhaft zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Wartung und Pflege des Antriebssystems erforderlich.

9.1 Allgemeines

Besonders die elektrischen Kontakte und die Halterung des Akkus am Fahrrad sollte regelmäßig geprüft und gereinigt werden. Reinigen Sie Ihr eBike daher regelmäßig mit warmem Wasser, einem feuchten Tuch / Schwamm und gegebenenfalls einer kleinen Menge Reinigungsmittel.

Überprüfen Sie Ihr eBike bei jeder Reinigung auf Beschädigungen, Materialverformungen oder Risse und suchen Sie im Zweifelsfall für die Fehleranalyse einen Fachhändler auf.



Achtung

Eine intensive Reinigung des eBikes mit Dampfstrahler, Hochdruckreiniger oder starkem Wasserstrahl kann elektronische Komponenten schädigen. Reinigen Sie Ihr Antriebssystem am besten mit einem feuchten Tuch.



Gefahr

Kurzschluss des Akkus bei zu hoher Luftfeuchtigkeit und hohen Lagertemperaturen verursacht Explosions- und Brandgefahr.

9.2 Lagerung und Pflege des Akkus

Der Lithium-Ionen-Akku darf auf Dauer nur zwischen +5 bis +45°C (idealer Weise zwischen +10 bis +25°C) aufbewahrt werden. Eine unsachgemäße Lagerung außerhalb des Temperaturbereichs kann zu einem bleibenden Kapazitätsverlust und einer beschleunigten Alterung führen. Auch eine geringe Selbstentladung kann eine Tiefentladung mit bleibendem Kapazitätsverlust des Akkus verursachen. Laden Sie Ihren Akku deshalb vor einer längeren Lagerung auf 30 -50% seiner Kapazität auf, um einer Tiefentladung vorzubeugen. Wird der Akku über eine längere Dauer gelagert, sollte alle 3 Monate eine Erhaltungsladung auf die optimalen 30 - 50% vorgenommen werden.

Lagern Sie Ihren Akku nur in trockenen Räumen oder Behältnissen und schützen Sie Ihren Akku möglichst vor direkter Sonneinstrahlung.



Vorsicht

Defekte Komponenten können zu Verletzungen und Sachschäden führen. Lassen Sie defekte Teile umgehend beim Fachhändler tauschen.

10 Fehlerbehebung

Das Antriebssystem erkennt und signalisiert eventuelle Fehlfunktionen, die über sogenannte Fehlercodes im Display angezeigt werden.

Wartungsintervalle oder vom Antriebssystem erkannte Fehlfunktionen werden im Display durch ein Schraubenschlüssel-Symbol  dargestellt. Der neben dem Symbol angezeigte Code gibt Aufschluss über die Fehlerquelle und Art des Problems und erleichtert somit die Fehlerbehebung. Erscheint das Schraubenschlüsselsymbol im Display, sollte umgehend überprüft werden, was für eine Fehlfunktion vorliegt. Falls das Problem nicht selbstständig gelöst werden kann, muss ein Fahrradfachhändler aufgesucht werden, der das Problem mit einer speziellen Service-Software eingehender untersuchen kann.

Die Bedeutung der Fehlercodes stellt sich wie folgt dar:



Fehlercode	Ursache	Maßnahme
M10 / M12	Die Batteriespannung ist zu gering	Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät auf.
M11	Die Batteriespannung ist zu hoch	Starten Sie das System über den An/Aus Schalter an der Remote neu. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Fahrradfachhändler.
M21 / M23	Temperatursensor defekt	Starten Sie das System über den An/Aus Schalter an der Remote neu. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Fahrradfachhändler.
M40 / M41	Erkennung von Überstrom im Motor	Reduzieren Sie die Belastung des Motors durch langsames Fahren oder Reduzierung der Unterstützungsstufe.

Fehlercode	Ursache	Maßnahme
M44	Überhitzung des Motors	Reduzieren Sie die Belastung des Motors durch die Reduzierung der Unterstützungsstufe.
M60	Kontaktfehler Kabelbaum	Kontrollieren Sie die Kabel und Steckverbindungen aller Komponenten des e-Bike Systems.
M20 M42 / M43 M45 / M46 M70 - M73 M80 - M84	Motorfehler Motorfehler Motorfehler Motorfehler Motorfehler	Starten Sie das System über den An/Aus Schalter an der Remote neu. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Fahrradfachhändler.
B01 - B24	Interner Akkufehler	Wenden Sie sich an Ihren Fahrradfachhändler.
B25 / B29	Ladetemperatur zu hoch	Die Umgebungstemperatur ist für einen Ladevorgang zu hoch. Sorgen Sie für eine niedrigere Umgebungstemperatur und versuchen Sie den Ladevorgang erneut.
B26 / B30	Ladetemperatur zu niedrig	Die Umgebungstemperatur ist für einen Ladevorgang zu niedrig. Sorgen Sie für eine höhere Umgebungstemperatur und versuchen Sie den Ladevorgang erneut.
B27 / B31	Entladetemperatur zu hoch	Die Umgebungstemperatur ist für einen Entladevorgang zu hoch.
B28 / B32	Entladetemperatur zu niedrig	Die Umgebungstemperatur ist für einen Entladevorgang zu niedrig.
B33 - B36	Interner Akkufehler	Starten Sie das System über den An/Aus Schalter an der Remote neu. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Fahrradfachhändler.
D01	Verbindungsproblem des Displays	Verkabelung des Displays prüfen und ggfs. erneuern.
D02 - D04	Displayfehler	Starten Sie das System über den An/Aus Schalter an der Remote neu. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Fahrradfachhändler.
D05	Fehler des Lichtsensors	Starten Sie das System über den An/Aus Schalter an der Remote neu. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren Fahrradfachhändler.
L01	Kontaktproblem der Lichtverkabelung	Verkabelung des Lichtes prüfen und ggfs. erneuern.

11 Recycling des Akkus

Für eine umweltgerechte Entsorgung und eine optimale Wiederverwertung sollten Akkus ordnungsgemäß entsorgt werden.

Ein Lithium-Ionen-Akku gilt als Sondermüll. Folgende Regeln sind zu beachten:

- › Entsorgen Sie Ihren Akku nur über dafür vorgesehene Stellen (z. B. Stiftung GRS Batterien) oder Ihren Fachhändler
- › Die Pole der Akkus müssen isoliert werden (z. B. mit Isolierband).
- › Verwenden Sie bei der Müllentsorgung gesonderte Behälter mit der Kennzeichnung „Nur für Lithium-Ionen-Akkus aus Elektro-Fahrrädern“.

Müssen Sie einen Akku entsorgen, wenden Sie sich immer an einen autorisierten Fachhändler. Dieser ist Ihnen gerne bei der Entsorgung behilflich.

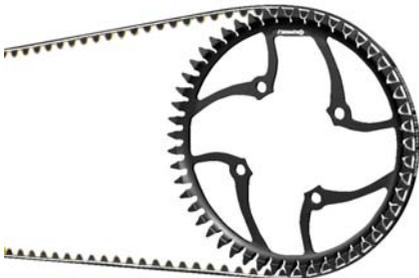


12 Zubehör

Mit den folgenden Zubehörteilen, können Sie Ihr CeBS eBIKE sinnvoll ergänzen, um zusätzlichen Stauraum zu schaffen oder spezielle Funktionen zu ergänzen.

CONTI® DRIVE SYSTEM

Der Riemenantrieb CONTI® DRIVE SYSTEM ergänzt das CONTI® eBIKE SYSTEM und macht Fahrräder und eBikes noch leiser, sauberer, wartungsärmer und langlebiger.



Continental Kurbel

Mit unserer exklusiven Tretkurbel lässt sich das Design des Mittelmotors und des optionalen Riemenantriebes fortsetzen und alles in einem einheitlichen Look gestalten.



Federklappe

Die SnapIt Riegel werden auf dem Gepäckträger-Akku montiert und ermöglichen so die Anbringung einer Federklappe. Damit können verschiedenste Gegenstände leicht auf dem GT-Akku eingespannt und transportiert werden.



SnapIt Riegel

Die SnapIt Riegel können ebenso mit dem SnapIt Adapter kombiniert werden, so dass ein Korb oder eine Tasche auf dem Gepäckträger-Akku angebracht werden kann. Der GT-Akku wird somit effektiv ergänzt, um mehr Stauraum zu schaffen. Geeignete Körbe oder Taschen finden Sie unter www.racktime.com.



Gepäckträger Reling

Mit speziellen Einhängeschienen, die seitlich an den Gepäckträger angebracht werden, können mit einem einfachen Klick-System Racktime Gepäckträgertaschen eingehängt werden. Geeignete Taschen finden Sie auf www.racktime.com.





Operating Instructions

Content

1 For your safety	
1.1 Designated use	40
1.2 Safety information	40
1.3 Misuse and exclusion of liability	41
2 System components	
2.1 Remote control	43
2.2 Battery	43
2.3 Charger.	43
2.4 Display	44
3 Technical data	
3.1 General.	45
3.2 Motor	45
3.3 Display	45
3.4 Battery	46
3.5 Charger.	46
4 Quick start	
4.1 Charging the battery	47
4.2 Inserting the battery.	48
4.3 Switching on the display	48
4.4 Setting the assistance level	48
5 Operation	
5.1 Switching the system on and off	49
5.2 Motor assistance	49
5.3 Setting the assistance level	49
5.4 Switching off motor assistance	50
5.5 Walk assist (S)	50
5.6 Switching the bicycle light on/off	50
6 Battery functions	
6.1 Charging the battery	53
6.2 Charger.	53
6.3 Battery modes	54
6.4 Battery deep discharge protection.	54
6.5 Displaying the capacity	54

Content

6.6	Removing the battery	55
6.7	Inserting the battery	56
6.8	Range	56
7	Display information & functions	
7.1	Changing the mounting position of the display	57
7.2	Displaying the remaining battery capacity	58
7.3	System errors and error codes	58
7.4	Display menu	58
7.4.1	Switching on the system and setting the display view	59
7.4.2	"Setup" menu	60
8	Transport	
8.1	Transporting the eBike	63
8.2	Transporting the battery	63
9	Care & Maintenance	
9.1	General	64
9.2	Storage and care of the battery	64
10	Troubleshooting	65-66
11	Recycling the Battery	67
12	Accessories	
	CONTI® DRIVE SYSTEM	68
	Continental crank	68
	SnapIt latches	69
	SnapIt adapter	69
	Carrier rail	69
13	CONTI® handover log	72
14	CONTI® service checkbook	37

Your new CONTI® eBIKE SYSTEM

With Continental, you have chosen a strong, established brand with a tradition of innovative technologies stretching back over more than 140 years. The CONTI® eBIKE SYSTEM is built on this success, offering you an environmentally friendly alternative to cars and guaranteeing quality at the highest level.

Your bicycle dealer has already taken care of the final assembly and appropriate default settings of your eBike. These operating instructions explain the correct use of the various drive system components and provide suitable care and maintenance instructions that will guarantee the durability of your eBike with the CONTI® eBIKE SYSTEM.

As you would for your car, you should keep to the prescribed customer service intervals in order to maintain the quality and functions of your eBike. At the back of these operating instructions, you will find a handover log with a service checkbook designed specifically for this purpose.

If you have any further questions about your eBike drive system, please visit our website at www.conti-ebike-system.de where you will find additional information.

We hope you enjoy using your eBike!

1 For your safety

No special skills are required in order to use and operate the CONTI® eBIKE SYSTEM. It is important, however, that you read these operating instructions carefully before use. Otherwise you may endanger yourself and others.

1.1 Designated use

The CeBS has been specially developed for your individual pedelec or eBike model. Please also observe the user manual and safety instructions provided by your pedelec or eBike manufacturer.

Avoid misuse and check that your eBike drive system is working correctly before setting off on any journey. If you discover any faults, these must be rectified immediately by a bicycle dealer. If any drive system components need to be replaced, make sure that you use only original spare parts available from your bicycle dealer to ensure your own safety and to maintain the quality of your eBike. Regular customer service inspections can identify material fatigue at an early stage. We recommend that you keep to the prescribed customer service intervals, which can be documented in the Continental service checkbook provided. The handover log and the service checkbook forms can be found at the back of these instructions.

1.2 Safety information

The safety labels pictured below are used to distinguish between the various danger levels and must be observed:



Danger

This safety notice indicates danger that may result in injury.



Warning

This safety notice indicates danger that has a high probability of an accident.



Caution

This safety notice indicates danger that may lead to minor injury



Attention

This safety notice highlights danger for possible material damage.

1.3 Misuse and exclusion of liability

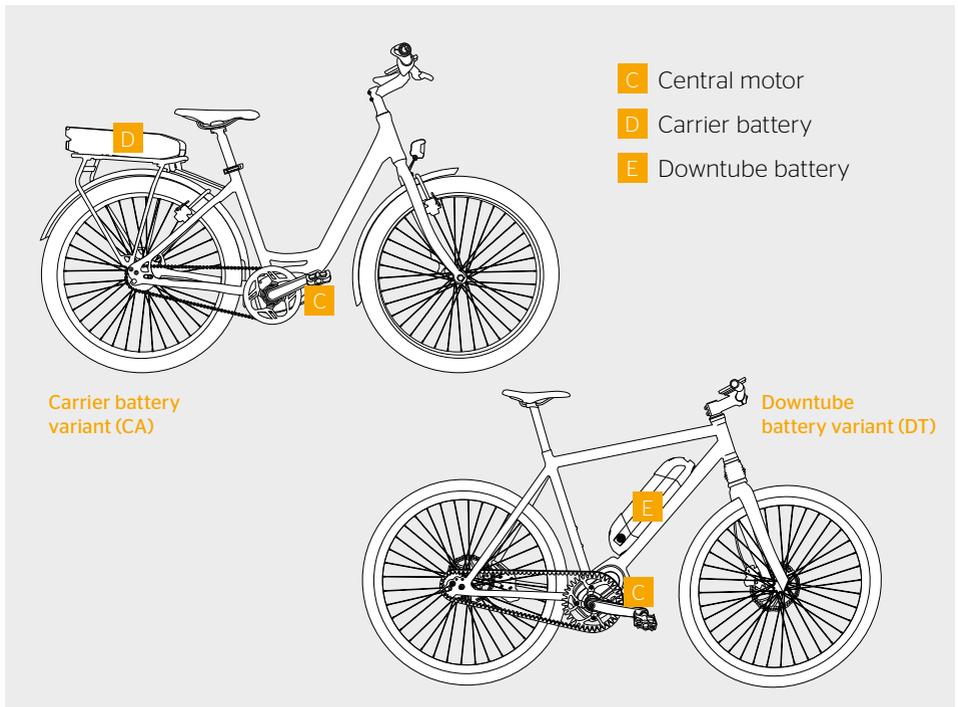
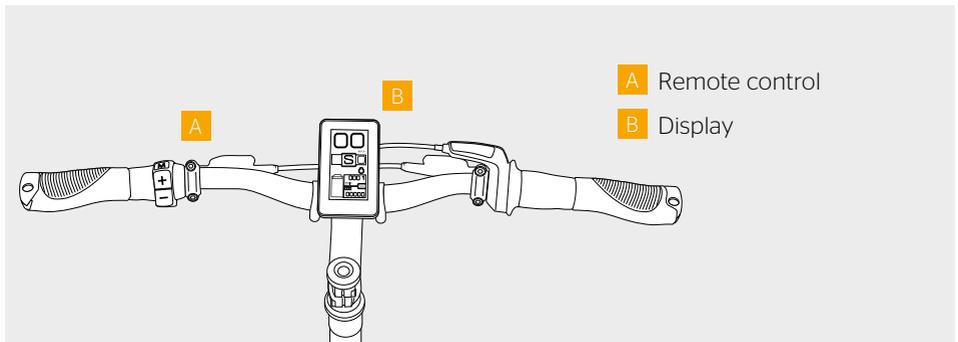
If you do not use your drive system as intended or fail to observe safety information, this may result in the exclusion of liability for defects. Misuse must therefore be avoided at all times. „Misuse“ includes particularly the following situations and uses:

- › Use of the eBike for competitions, jumps, stunts, or tricks.
- › Improper repairs or maintenance not performed by a specialist dealer.
- › Improper use of the battery.
- › Breakage of an electric conductor caused by any misuse.
- › Defects caused by external factors and structural changes compared with the condition of the pedelec/eBike on delivery. In particular, manipulation (tuning) of the drive or other system-relevant bicycle components.
- › Opening and modification of any drive system components.
- › Loss of battery capacity due to charging processes outside the temperature range of +5 to +45°C.
- › Deep discharge of the battery due to excessively long periods between charging (over three months) or incorrect battery storage (outside the permissible temperature range).

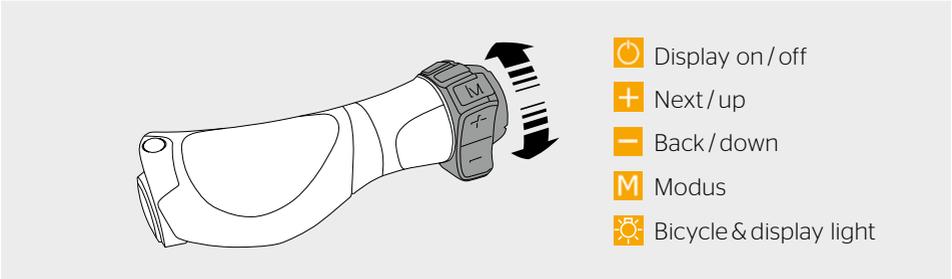
In order to guarantee the durability of your eBike, please observe the transport, maintenance, and care information in this user manual.

2 System components

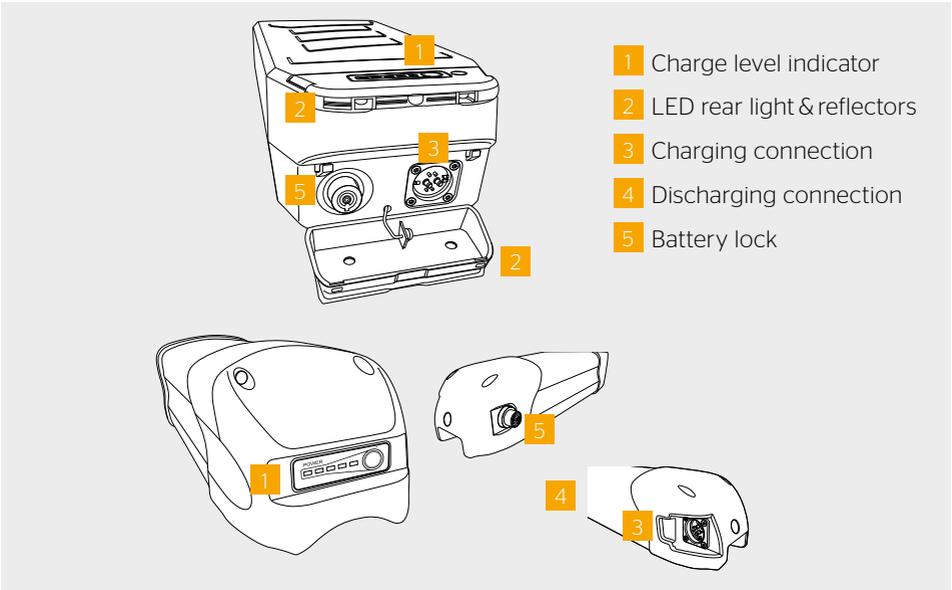
State of the art componets for highest user-friendliness, ergonomics and design.



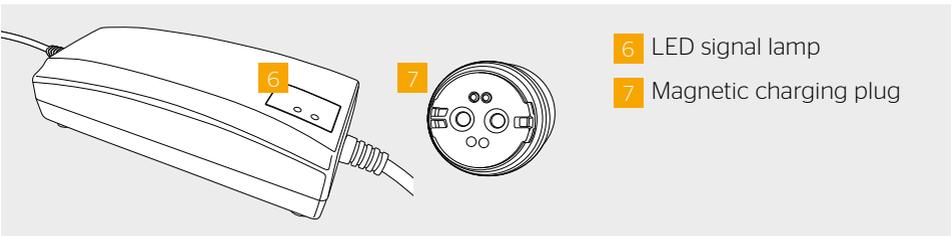
2.1 Remote control



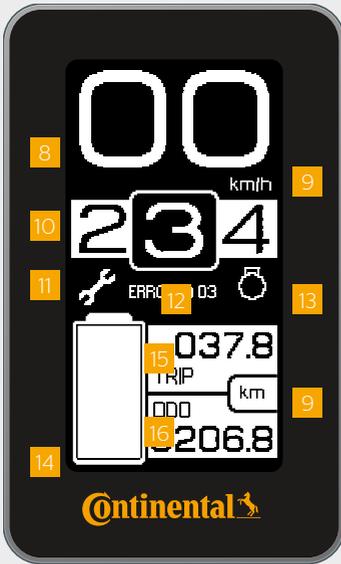
2.2 Battery



2.3 Charger



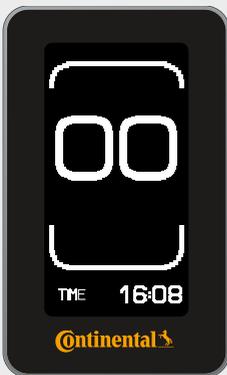
2.4 Display



- 8 Speed
- 9 Units (km/miles)
- 10 Assistance levels
- 11 Service symbol
- 12 Diagnostic information
- 13 Bicycle & display light
- 14 Charge level indicator
- 15 Information field 1
- 16 Information field 2

Normal view

Display showing an overview of all important system information.



Zoom view

Alternative view showing a large, individual image of important display functions, making them easy to read.



Setup view

Setup menu for country-specific and individual settings for the display of information can be made in the setup menu.

3 Technical data

Overview of the components' technical key figures.

EN

3.1 General

Maximum rated load of the carrier (without CA battery)	30 kg
Including carrier battery	26,5 kg

3.2 Motor

Power rating	250 W
Torque at the drive (nominal)	64 Nm
Rated voltage	36 V
IP protection class	IP 54*

3.3 Display

Rated voltage	12 V (+/-1V)
IP protection class	IP 67*

* IP40: Protection against foreign bodies with a diameter of > 1 mm but no protection against water

* IP54: Protection against light dust deposits on the inside (= dust-protected) and against jet water from all directions

* IP67: Protection against the penetration of dust (= dust-tight) and temporary immersion in water from all directions

3.4 Battery

	(DT)		(CA)
Optimum storage temperature	10 - 25 °C		
Optimum battery charge level for storage	30 - 50 % (2 - 3 LEDs)		
Rated voltage	36 V		
Nominal capacity	11,6 Ah	10,75 Ah	14,5 Ah
Energy	418 Wh	387 Wh	522 Wh
Protection class	IP 67*	IP 54*	
Weight	2,97 kg	3,25 kg	

3.5 Charger

	2A charger	4A charger
Optimum charging temperature	10 - 25 °C	
Charge duration	Approx. 6 hrs (11,6 Ah)	Approx. 3 hrs (11,6 Ah)
IP protection class	IP 40*	

* IP40: Protection against foreign bodies with a diameter of > 1 mm but no protection against water

* IP54: Protection against light dust deposits on the inside (= dust-protected) and against jet water from all directions

* IP67: Protection against the penetration of dust (= dust-tight) and temporary immersion in water from all directions

4 Quick start

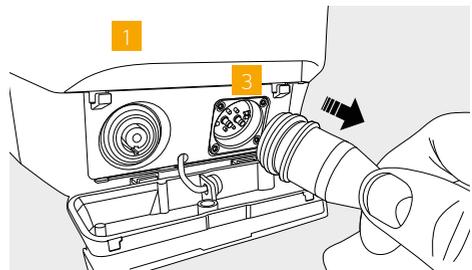
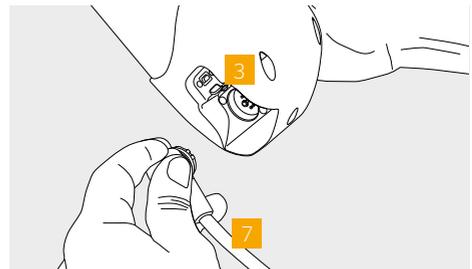
With the following steps you can quickly get your eBike drive system ready for the first ride.

4.1 Charging the battery

- a) We recommend that you charge the battery fully until the charger signals that the charging process is complete (LED glows continuously green) before using it for the first time.
- b) Plug the charging cable **7** into the charging connection on the battery **3** considering the position markings. The plug is drawn in magnetically.
- c) Ideally, the battery should be charged in a temperature range of +10 to +25°C.
- d) While the battery is charging, the green LED flashes on the charge indicator **1**. When the green LED glows continuously, the battery is fully charged.
- e) Once the charging process is complete, remove the battery cable from the charging connection **3**.

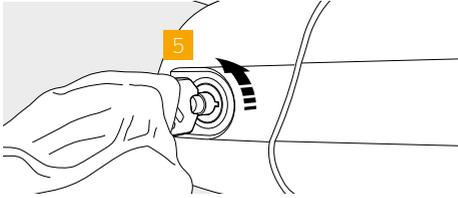
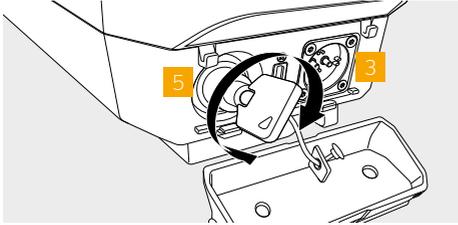
Danger

Use only the original CeBS charger.
The use of other chargers can cause damage and present a fire risk.

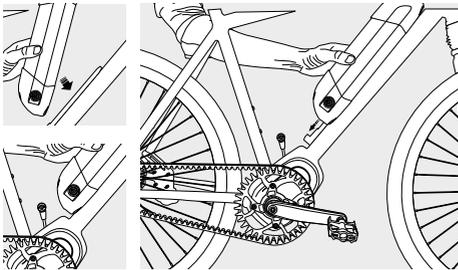


4.2 Inserting the battery

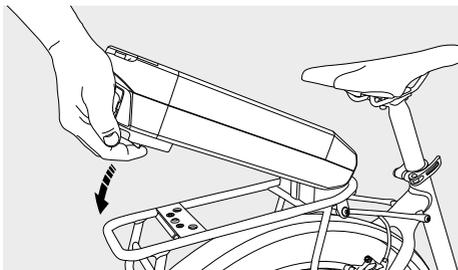
a) Open the battery lock **5**



b) Insert the battery.



DT: Slide the battery downward onto the downtube rail.



CA: Place the battery on the carrier connection from above and then fold it down until the CA locking mechanism on the underside (6) latches into place.

c) Push the open battery lock in with your finger. The lock closes with a click.

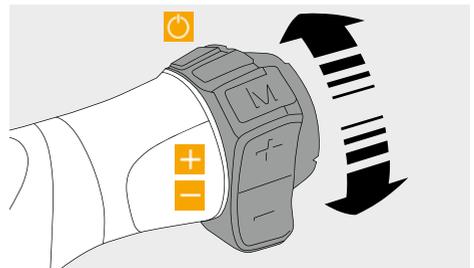
d) DT: Plug the charging cable into the charging connection on the battery **3** considering the position markings. The plug is drawn in magnetically.

e) CA: Not necessary as the carrier battery is already connected to the system via the carrier support.

4.3 Switching on the display

a) Press „On/Off” on the remote control on the left-hand grip for 1 second 

b) The display lights up and, after a few seconds to start up, shows the system information.



4.4 Setting the assistance level

a) In the main menu, press **+**/**-** to switch between the assistance levels **10**.

b) This activates the motor and battery and you can now use the system assistance.

5 Operation

With the intuitive remote control at the left handle bar you have full control over all drive system features.

5.1 Switching the system on and off

Before you can operate your Conti® eBIKE SYSTEM, you need to switch on the display. To do so, press . The main menu appears. After a few seconds for the system to start up, the system information is shown on the display. The eBike is now ready for use.

To switch off the drive system, press  again. The display switches off and is no longer illuminated (black screen). You should always switch off the system before removing the battery or disconnecting the battery cable. If the power is interrupted abruptly, the system may not shut down properly and the recorded performance data may not be saved.

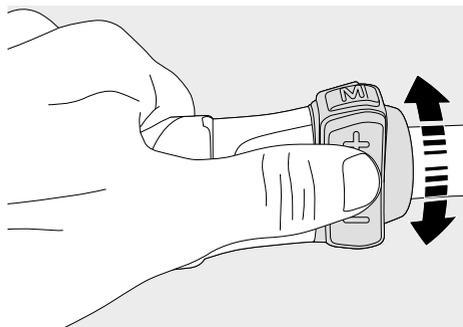
5.2 Motor assistance

The eBike motor assists you automatically while cycling and adapts the assistance to your pedal force. The motor adapts to your pedal force. The harder you pedal, the greater the assistance provided by the motor. This applies regardless of the assistance level. If you pedal harder, this is registered by the torque sensor, which then supports accordingly. The drive system switches itself off at speeds of 25 km/h and above. As soon as the speed drops below 25 km/h, the motor again provides assistance while the cyclist is pedaling.

The gear ratio, which is selected via the gear shift, has an effect on the speed, range, and wear of the drive system. The most efficient cycling style can be achieved by maintaining a constant pedal RPM of approximately 60. The motor is most efficient at this speed.

5.3 Setting the assistance level

In the main menu, press  /  to switch between the levels. The range changes depending on the chosen assistance level.



5.4 Switching off motor assistance

You can set the „off mode“ manually to use the eBike without motor assistance. In the main menu, press **+** / **-** until „0“ appears. You are now cycling in „off mode“ without motor assistance. The display continues to provide all functions.

If the battery reaches a remaining capacity of 500 mAh, the eBike switches to „0 mode“ automatically. You can now continue to cycle for around two hours with lighting but without motor assistance. If the battery is fully discharged, the light switches off as well.



5.5 Walk assist (S)

In the main menu, press **-** until assistance mode “S” appears. Press and hold the **+** button to activate the walk assist function, which provides assistance while your eBike is being pushed up to 6 km/h. When the walk assist is activated, the cranks may also shortly turn as well. Therefore, always maintain a safe distance from the cranks. As soon as you stop pressing the **+**-button, the walk assist will stop too.

Warning

Cranks may also turn automatically to begin with. Maintain a safe distance.

5.6 Switching the bicycle light on/off

Press to set the desired light mode. In addition to manual on/off, there is also an automatic mode that automatically detects the light conditions via a light sensor in the display and controls the display and bicycle light. A corresponding symbol appears on the display to indicate the current light mode.



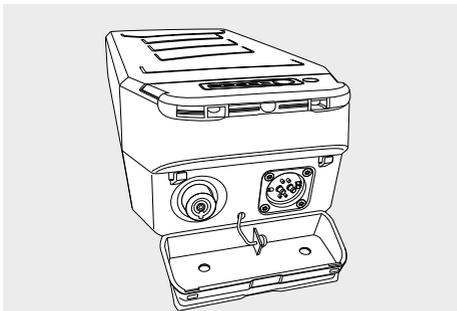
6 Battery functions

A correct handling and storage of the Li-Ion batteries maintains the battery's efficiency.

6.1 Charging the battery

The DT battery has one socket that is used as both a charging and discharging connection. The carrier battery, however, has two separate sockets. The rear socket beneath the reflector is used as the charging socket and the front socket on the underside is used as the discharging socket. The functions of these two sockets must not be mixed up as otherwise this may damage the battery.

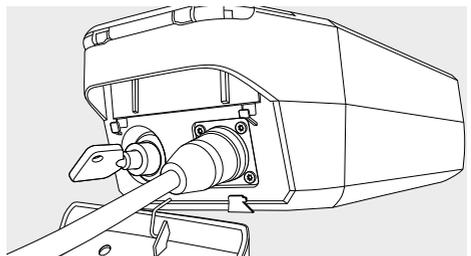
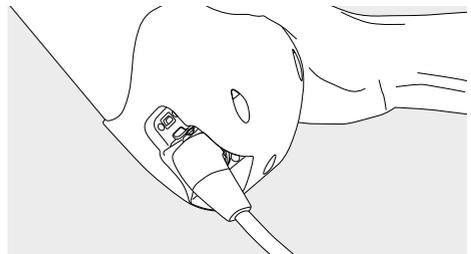
Since both battery variants can be removed from the eBike, the CA and DT batteries can be charged separately or directly on the bike easily and without any problems.



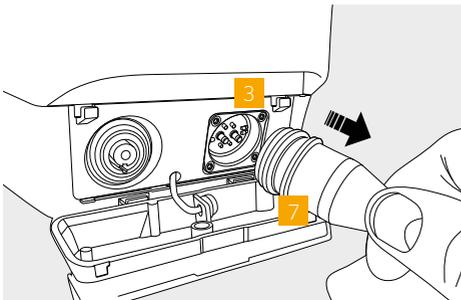
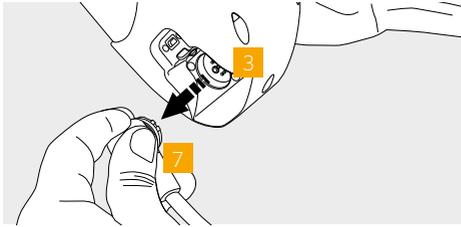
Attention

If one or five LEDs flash at the same time, the battery is defective. Do not use the battery. Contact a specialist dealer..

- a) The battery should be charged only in a temperature range of +5 to +45°C.

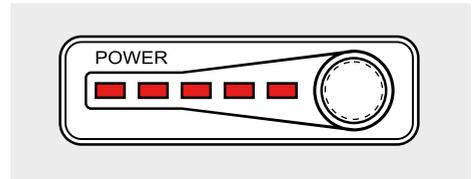


- b) Plug the charging cable into the charging connection on the battery **3** considering the position markings. The plug is drawn in magnetically.
- c) If all LEDs light up, the battery is fully charged.



d) Remove the battery cable.

The charge duration depends on the full charge capacity, the state of the battery, and the charger. The current charge level is displayed during the charging process as shown in the following table:



Danger

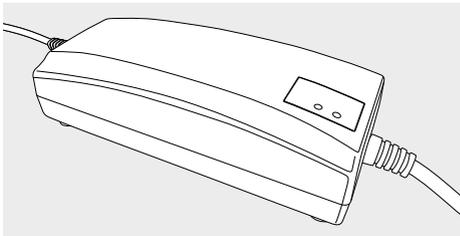
Use only the original charger. The use of other chargers can cause damage and present a fire risk.

LEDs	Lightsignal	State of charge
1	Flashes	0-10 %
1	Lights up	11-40 %
2	Lights up	41-60 %
3	Lights up	61-80 %
4	Lights up	81-99 %
5	Lights up	100 %

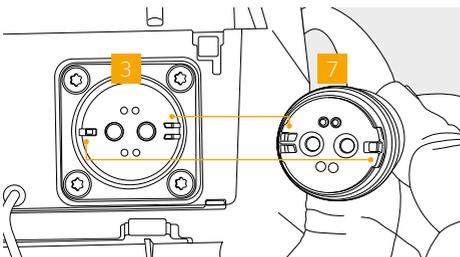
6.2 Charger

The charger has a country-specific power cable as well as a charging cable with magnetic plug **7**. Insert the power cable into a 230V (+/-23V) socket and guide the magnetic plug into the charging socket of the battery **3** considering the position markings. When aligned correctly, the plug will be drawn in magnetically. If the plug is not aligned correctly, a light magnetic resistance will be felt and the positioning pins will prevent the plug from being inserted incorrectly. Realign the plug **7** until it is drawn in magnetically and thereby held in place.

Before every charging process, please check that there are no metallic objects or particles on the magnetic plug **7** or on the charging socket of the battery **3** that may prevent the plug from connecting correctly or result in a malfunction.



Position markings



Danger

Use only the original Continental charger. The use of other chargers can cause damage and present a fire risk.

Depending on the charger model, 1 or 2 LEDs on the top provide information on the current charging process as followed:

LED display	Meaning
Flashes green (slowly)	Power cable connected
Flashes green (quickly)	Battery is being charged
Lights up green (continuously)	Battery is fully charged
Lights up red	Charger malfunction

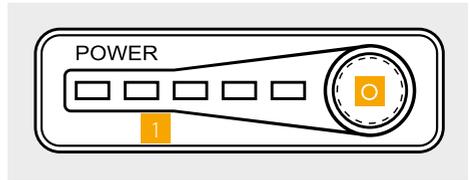
6.3 Battery modes

The battery adapts to the system activity automatically via the integrated battery management system. Various battery modes ensure an optimal supply of energy and effective battery capacity utilization.

LED Anzeige	Bedeutung
Active mode	The battery is in active mode when the drive system is switched on or the charger is connected.
Standby mode	After five minutes of inactivity, the system switches off automatically. The battery switches to standby mode, whereby the power supply to the system is reduced in order to prevent unnecessary energy consumption. The battery reactivates itself automatically as soon as the system is switched on or the charger is connected.
Deep sleep mode	After one hour of inactivity, the battery switches to deep sleep mode. In doing so, the battery deactivates the supply of energy to the drive system and reduces its own activity to the necessary minimum. This enables the battery to go for longer periods between charges and avoid deep discharge. As is the case with standby mode, the battery is reactivated as soon as the drive system is activated or the charger is connected.

6.4 Battery deep discharge protection

When the battery has a remaining capacity of 500 mAh, it automatically switches to “0 mode” in order to avoid deep discharge. Lighting continues to be provided for two hours. However, system assistance is no longer provided for the eBike/pedelec in “0 mode”.



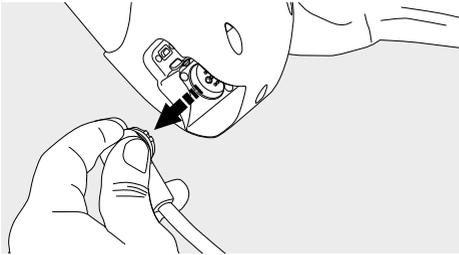
6.5 Displaying the capacity

Press the charge level indicator button  to display  the charge level of the battery. The LEDs indicate the charge level as per the following table:

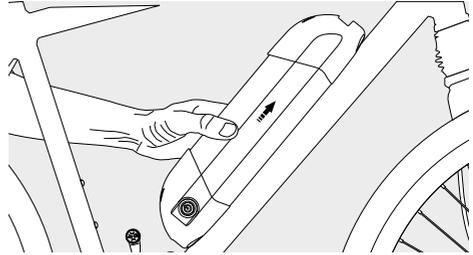
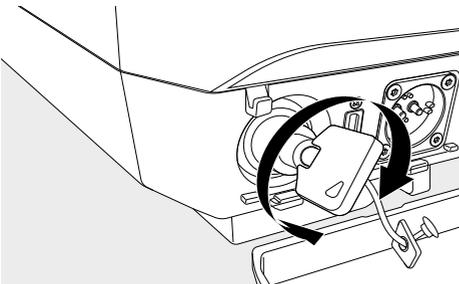
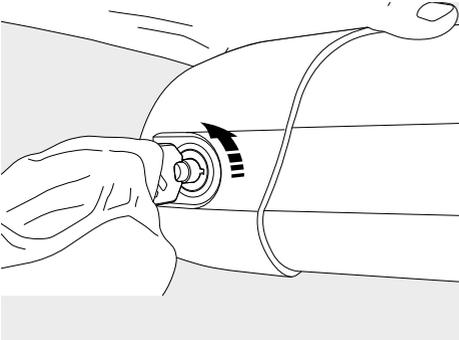
LEDs	Lightsignal	State of charge
1	Flashes	0-10%
1	Lights up	11-20%
2	Lights up	21-40%
3	Lights up	41-60%
4	Lights up	61-80%
5	Lights up	81-100%

6.6 Removing the battery

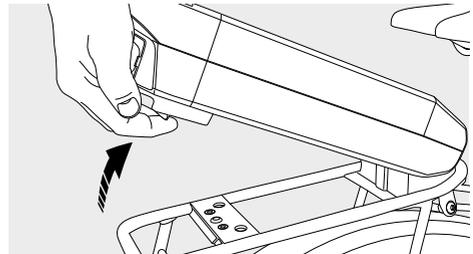
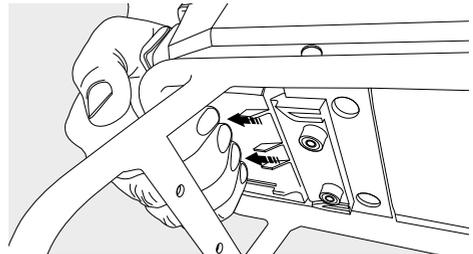
- a) Switch off the system until the display shuts off completely.
- b) Remove the battery cable from the battery (does not apply to CA battery).



- c) Open the battery lock. The battery lock for the carrier battery is located behind the rear reflector.

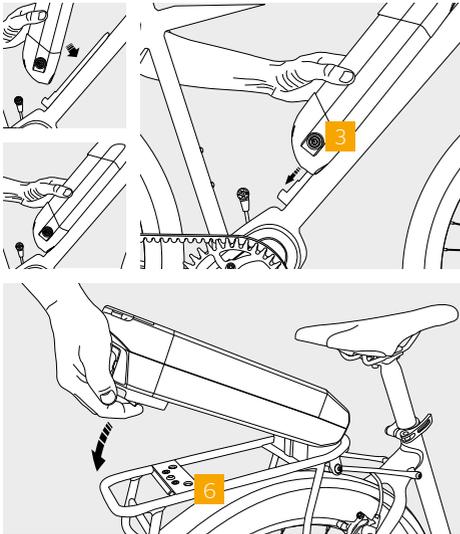


- d) DT: Pull the battery up and out of the downtube rail.
CA: Unlock the battery on the bottom (6), pull it from the back, and lift it up and out.



6.7 Inserting the battery

- a) Open the battery lock.
- b) Insert the battery.
 - DT: Slide the battery downward into the downtube rail.
 - CA: Place the battery on the connector box from above (battery slot on the carrier) and then fold it down until the carrier locking mechanism on the bottom **6** latches into place.
- c) Push the open battery lock in with your finger.
- d) The lock closes with a click.



- e) DT: Plug the charging cable into the charging connection on the battery **3** considering the position markings. The plug is drawn in magnetically.
- CA: Not necessary as the carrier battery is already connected to the system via the carrier support (connectorbox).

f) You can now switch on the display and select an assistance level.

6.8 Range

Efficient cycling and the range that can be covered depend on various factors:

- > Pedal power exerted by the cyclist
- > Assistance level
- > Switching characteristics
- > Type of tires
- > Tire pressure
- > Age and condition of the battery
- > Route profile
- > Route condition
- > Headwind
- > Ambient temperature
- > Total transport weight

The diversity of these factors means that the maximum range that can be covered by the eBike can vary significantly. An example of the maximum ranges that can be covered by the DT and CA battery variants is shown below:

Akku	Battery capacity	Range (approx. values)
Downtube battery	11,6 Ah	130 Km
Carrier battery	10,75 Ah/ 14,5 Ah	120 Km/ 160 Km

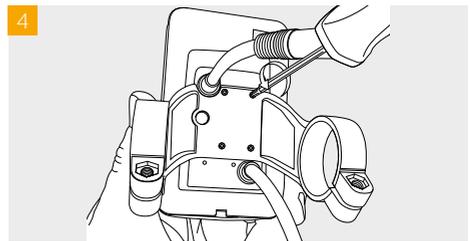
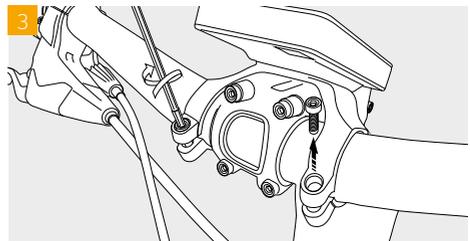
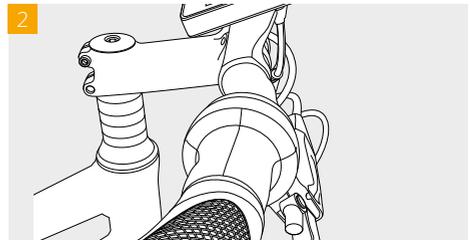
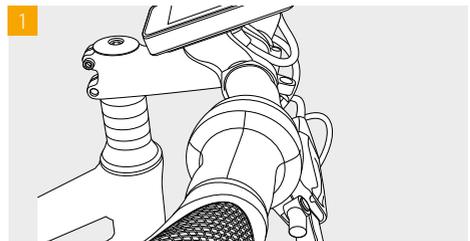
7 Display information & function

With the display you can always overlook the CeBS performance data and drive system features.

7.1 Changing the mounting position of the display

The display holder can be individually mounted in two positions in order to optimize the position of the display in relation to the use of the handlebar and the cyclist's line of vision. By adjusting the display holder, the display can be positioned either over the stem or the handlebar so that, if necessary, more space is available on the handlebar for a basket.

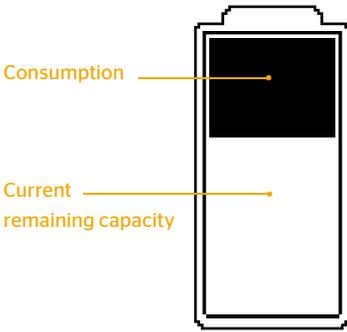
- a) Separate the display cable from the remote.
- b) Loosen the two M4 screws to release the display holder from the handlebars.
- c) Loosen the four M1 screws to release the holder from the display.
- d) Rotate the holder 180° and assemble the four M1 screws to the display.
- e) Mount the holder, together with the display, back on the bicycle handlebar.
- f) Reconnect the display cable to the remote.



- 1) Display mounting position over the stem
- 2) Display mounting position over the handlebar
- 3) Remote display cable and M4 screws on the display holder
- 4) Loosening/tightening the M1 screws on the display

7.2 Displaying the remaining battery capacity

The battery symbol on the display **14** indicates the current remaining battery capacity. The display is inverted so that the available remaining battery capacity is indicated by the white field inside the battery symbol. The black field, which increases from the top down, indicates the battery capacity that has already been consumed..

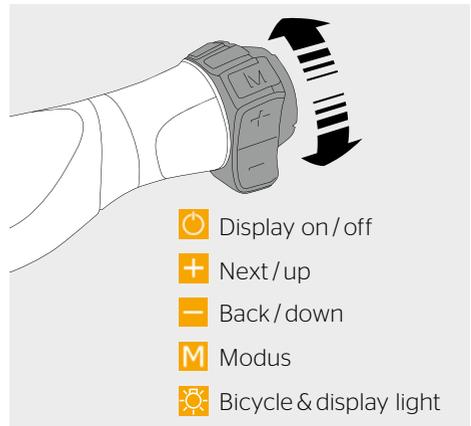


7.3 System errors and error codes

System errors and service intervals are indicated by the service symbol **15** in the main view. For the meanings of the individual error codes and how to rectify errors, please refer to section 10 "Troubleshooting".

7.4 Display menu

The following key commands on the remote control can be used to change the display view based on the default settings. All commands require the system to be switched on and ready for operation and the user to be in the correct menu. In addition to the standard view commands, the setup menu can be used to change the default settings. Follow the instructions in the relevant menu to make the desired changes or display the desired information.



7.4.1 Switching on the system and setting the display view

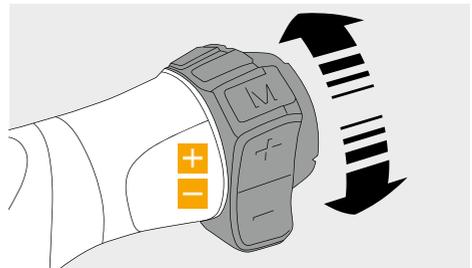
Operation	Instructions	Details												
Switch on the system	Press  for one second	The display lights up and, after displaying the start screen for few seconds, shows the system information.												
Configure information fields	Press  to switch the display in the information fields (16) and (17).	<table> <tr> <td>TRIP</td> <td>Daily distance</td> </tr> <tr> <td>ODO</td> <td>Total distance</td> </tr> <tr> <td>AVG</td> <td>Average speed</td> </tr> <tr> <td>MAX</td> <td>Maximum speed</td> </tr> <tr> <td>TTM</td> <td>Travel time in minutes</td> </tr> <tr> <td>HH:MM</td> <td>Time</td> </tr> </table>	TRIP	Daily distance	ODO	Total distance	AVG	Average speed	MAX	Maximum speed	TTM	Travel time in minutes	HH:MM	Time
TRIP	Daily distance													
ODO	Total distance													
AVG	Average speed													
MAX	Maximum speed													
TTM	Travel time in minutes													
HH:MM	Time													
Set assistance levels	Press  /  to select the assistance modes.	<table> <tr> <td>5</td> <td>Walk assist</td> </tr> <tr> <td>0</td> <td>Motor assistance off</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>Stufe 1 „Eco“</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>Level 2 “Low”</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Level 3 “Medium”</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>Level 4 “High”</td> </tr> </table>	5	Walk assist	0	Motor assistance off	1	Stufe 1 „Eco“	2	Level 2 “Low”	3	Level 3 “Medium”	4	Level 4 “High”
5	Walk assist													
0	Motor assistance off													
1	Stufe 1 „Eco“													
2	Level 2 “Low”													
3	Level 3 “Medium”													
4	Level 4 “High”													
Set the light mode	Press  to select the light mode for the lighting system.	<table> <tr> <td></td> <td>Light manual on</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Light manual off</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Automatic (light on)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Automatic (light off)</td> </tr> </table>		Light manual on		Light manual off		Automatic (light on)		Automatic (light off)				
	Light manual on													
	Light manual off													
	Automatic (light on)													
	Automatic (light off)													
Reset TRIP, AVG, MAX, and TTM	Press  for three seconds.	The stored performance data for TRIP, AVG, MAX, and TTM is all reset to zero.												
Continue with  or exit the setup with  (three seconds)														
Switch off the system	Press  for one second.	The display shuts off and the system switches to standby mode.												

7.4.2 “Setup” menu

The setup menu starts in the last saved settings view. The sequence of setting parameters can therefore vary.

Operation	Instructions	Details
Start the system and setup menu	Switch the system on by pressing  for one second. Wait until the system is ready, then press for  three seconds.	The “SETUP” menu then appears. Now press  to switch between the individual setup options. Press  for three seconds to exit the setup menu again.
Set the units	Press  to switch between units.	km/h Kilometers mp/h Miles
Continue with  or exit the setup with  (three seconds)		
Set the total kilometers	Now press  to set the total number of kilometers starting with the first digit.	Manual setting
Continue with  or exit the setup with  (three seconds)		

Tip: Keep pressing  or  button to change numbers more quickly.



Operation	Instructions	Details
Set the time	Press + / - to set the time and time mode.	Set the hours and minutes.
Continue with M or exit the setup with M (three seconds)		
Set the background lighting	Press + / - to set the brightness of the display.	The display brightness increases with the height of the bars. The current selection is indicated by solid bars.
Continue with M or exit the setup with M (three seconds)		
Set the contrast	Press + / - to set the contrast value of the display.	The contrast of the display increases with the height of the bars. The current selection is indicated by solid bars.
Continue with M or exit the setup with M (three seconds)		
Set the language	Press + / - to select the system language.	German English
Continue with M or exit the setup with M (three seconds)		
Change the view	Press + / - to change the view on the display.	Normal General overview
		Zoom Zoomed-in display of selected information
Continue with M or exit the setup with M (three seconds)		
Display the software version	Information about the currently installed software version.	Your specialist bicycle dealer can install the latest software.
Continue with M or exit the setup with M (three seconds)		



8 Transport

Follow the instructions of your bicycle manufacturer or dealer for the transportation of your eBike or battery.

8.1 Transporting the eBike

When transporting your eBike by car, remove the battery from the holder and transport it separately. If you intend to transport your eBike by plane, car, or train, the following points must be observed:

- › To find out what transport conditions apply to your eBike, contact the relevant flight or train company.
- › Only attach your eBike to a car using a rack designed specifically for that purpose. If in doubt, contact your specialist bicycle dealer.
- › Make sure you know how to mount and demount your bicycle on the rack before transporting it.

Tip: Perform thorough checks to ensure that your bicycle is securely attached.

8.2 Transporting the battery

The batteries are subject to the requirements of dangerous goods legislation. When transporting the battery, please note:

- › The sender is responsible for any damage caused when transporting defective batteries.
- › Only transport the battery if the housing is intact.
- › Defective batteries may be transported only as approved individual shipments.
- › In the case of warranty claims to be processed by the dealer, the dealer is responsible for transporting the defective battery.
- › Cover open contacts with tape and package the battery in such a way that it does not move around inside the packaging.
- › Never transport the battery yourself.

If you have any questions about transporting the batteries, contact your authorized bicycle dealer, who will take care of proper transport.

9 Care & Maintenance

To get the most out of your eBike in terms of function and riding enjoyment, the drive system requires regular service and care.

9.1 General

Regular care is particularly important to electric contacts and the battery holder on the bicycle. Clean your eBike regularly with warm water, a damp cloth/sponge, and, if necessary, a small amount of cleaning agent.

Every time you clean your eBike, check for damage, material deformation, and cracks and, if in doubt, arrange for a bicycle dealer to carry out an error analysis.



Attention

Intensive cleaning of the eBike with a steam jet, high-pressure cleaner, or powerful water jet can damage electronic components. Ideally, you should clean your drive system with a damp cloth.



Danger

A battery short circuit caused by excessive levels of humidity and high storage temperatures can present a risk of explosion and fire.

9.2 Storage and care of the battery

The lithium-ion battery must be stored only between +5 and +45°C (ideally +10 to +25°C) for longer periods. Improper storage outside this temperature range can result in a permanent loss of capacity and premature aging. Even small self-discharge can result in deep discharge with a permanent loss of battery capacity. With this in mind, your battery should be charged to 30-50% of its capacity before longer periods of storage to avoid deep discharge. If the battery is stored for a longer period, it should be trickle-charge to its optimum level of 30-50% every three months.

Your battery should be stored only in dry rooms or containers and protected as far as possible against direct sunlight.



Caution

Defective components can cause injuries and damage. Defective parts should be replaced immediately by a bicycle dealer.

10 Troubleshooting

The drive system automatically detects and signals any malfunctioning via error codes in the display.

Service intervals and malfunctions detected by the drive system are shown on the display with a wrench symbol . The code next to the symbol provides information on the source of the fault and type of problem to make troubleshooting easier. If the wrench symbol appears on the display, you should check what type of malfunction has occurred immediately. If you cannot solve the problem yourself, contact a specialist bicycle dealer, who will be able to examine the problem in more detail using specialist service software.



The meaning of the error codes is as follows:

Fault code	Cause	Measure
M10 / M12	The battery voltage is too low	Charge the battery using the charger.
M11	The battery voltage is too high	Restart the system using the On/Off switch on the remote. If the problem persists, contact your specialist bicycle dealer.
M21 / M23	Temperature sensor defective	Restart the system using the On/Off switch on the remote. If the problem persists, contact your specialist bicycle dealer.
M40 / M41	Overcurrent detected in the motor	Reduce the load on the motor by cycling at a lower speed or lowering the assistance level.

Fault code	Cause	Measure
M44	The motor is overheating	Reduce the load on the motor by lowering the assistance level.
M60	Contact fault in the wiring harness	Check the cables and plug connections of all components in the eBike system.
M20 M42 / M43 M45 / M46 M70 - M73 M80 - M84	Motor error Motor error Motor error Motor error Motor error	Restart the system using the On/Off switch on the remote. If the problem persists, contact your specialist bicycle dealer.
B01 - B24	Internal battery error	Contact your specialist bicycle dealer.
B25 / B29	Charging temperature too high	The ambient temperature is too high for charging. Ensure a lower ambient temperature and try charging again.
B26 / B30	Charging temperature too low	The ambient temperature is too low for charging. Ensure a higher ambient temperature and try charging again.
B27 / B31	Discharging temperature too high	The ambient temperature is too high for discharging.
B28 / B32	Discharging temperature too low	The ambient temperature is too low for discharging.
B33 - B36	Internal battery error	Restart the system using the On/Off switch on the remote. If the problem persists, contact your specialist bicycle dealer.
D01	Connection problem with the display	Check the wiring for the display and repair if necessary.
D02 - D04	Display error	Restart the system using the On/Off switch on the remote. If the problem persists, contact your specialist bicycle dealer.
D05	Error in the light sensor	Restart the system using the On/Off switch on the remote. If the problem persists, contact your specialist bicycle dealer.
L01	Contact problem with the light cabling	Check the wiring for the light and repair if necessary.

11 Recycling the Battery

Please properly dispose your batteries for an environment-friendly and optimal recycling.

A lithium-ion battery is classified as hazardous waste. Note the following rules:

- › Only dispose your battery at a designated location (e.g. GRS Batterien Foundation) or through your bicycle dealer.
- › The battery terminals must be insulated (e.g. using insulating tape).
- › When disposing of waste, use separate containers with the words "Only for lithium-ion batteries of electric bicycles."

If you need to dispose of a battery, make sure that you always contact an authorized bicycle dealer. The dealer will be happy to help with the disposal.

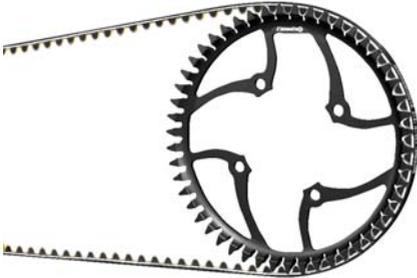


12 Accessories

You can use the following accessories to enhance your CeBS eBike for additional storage space or special functions.

CONTI® DRIVE SYSTEM

The CONTI® DRIVE SYSTEM belt drive is an extension to the CONTI® eBIKE SYSTEM and makes bicycles and eBikes quieter, cleaner, less-maintenance, and more durable.



Continental crank

Our exclusive crank maintains the design of the central motor and the optional belt drive, giving the entire system a uniform look.



Spring clamb

The SnapIt rails are mounted on the carrier battery, which enables a spring clamp to be attached. This allows various objects to be easily clamped onto the carrier battery and transported.



SnapIt rails

The SnapIt rails can also be combined with the SnapIt adapter to enable a basket or bag to be attached to the carrier battery. This effectively extends the carrier battery to give more storage space. Suitable baskets and bags can be found at www.racktime.com.



Carrier rail

Racktime pannier bags can be attached to special rails mounted on the side of the carrier with a simple click system. Suitable bags can be found at www.racktime.com.





CONTI® eBIKE SYSTEM

Übergabeprotokoll und Scheckheft

Handover log and service checkbook

DE

EN

13 CONTI® ÜBERGABEPROTOKOLL

CONTI® handover log

Das Conti Übergabeprotokoll bestätigt Ihnen den einwandfreien Zustand des eBikes bei der Übergabe durch den Händler. Im Garantiefall dient das Protokoll zum Nachweis des Kaufdatums.

The CONTI® handover log confirms that your eBike is fully functional. In the event of a warranty claim, the log is used to verify the purchase date.

Erstinspektion vor Übergabe Initial inspection prior to handover

Händler
Dealer

Kunden-/Auftragsnr.
Customer/ order no.

Datum
Date

Schlüssel-Nr.
Key no.

Displaybefestigung prüfen
Charge and mount battery

Akku laden und montieren
Check display holder

Akkuhalterung prüfen
Check battery holder

Displayfunktionen einstellen
Set display functions

Kabelverlegung prüfen
Check wiring

Firmware aktualisieren
Update firmware

Bedienungseinheit prüfen
Check control unit

Testfahrt
Test drive

Unterschrift Fahrradhändler
Signature of bicycle dealer

Unterschrift Kunde
Signature of customer

14 CONTI® SCHECKHEFT

CONTI® service checkbook

Beim CONTI® eBIKE System Scheckheft handelt es sich um ein Instandhaltungsprotokoll, in dem bereits von Continental empfohlene Kundendienstintervalle aufgelistet sind. Sie finden hier zeitliche und Wegstrecken gebundene Angaben zu Inspektionsintervallen. Lassen Sie sich jede Inspektion von Ihrem Fachhändler durch die folgenden Inspektionskontrollberichte oder ausgedruckte Serviceberichte bestätigen. Die Nutzung des Scheckhefts hilft Ihnen im Gewährleistungsfall. Darüber hinaus erhalten Sie durch eine regelmäßige Wartung den Wert Ihres eBikes.

The CONTI® eBIKE SYSTEM service checkbook is a maintenance log that already lists the customer service intervals recommended by Continental. It specifies inspection intervals based on time and distance traveled. Have your specialist dealer sign off each inspection with the following inspection reports or printed service reports. The use of the service checkbook can be helpful in the event of a warranty claim. Regular maintenance will also preserve the quality of your eBike.

Inspektion nach 1.000 km oder 6 Monaten Inspection after 1,000 km or six months

Datum
Date

Kunden-/Auftragsnr.
Customer/ order no.

Km Laufleistung:
Distance traveled in km

Akku-Ladezyklen
Battery charging cycles

Fehlerdiagnose mit **CONTI eBIKE ANALYTICS**
Fault diagnosis with **CONTI eBIKE ANALYTICS**

Hardware & Steckverbindungen prüfen
Check hardware & plug connections

Fehler-Historie prüfen
Check fault history

Servicebericht drucken
Print service report

Firmware aktualisieren
Update firmware

Serviceintervall eintragen
Enter service interval

Vorgenommene Reparaturen oder sonstige Auffälligkeiten
Repairs made or other anomalies

Unterschrift Fahrradhändler
Specialist bicycle dealer

Unterschrift Kunde
Stamp/signature

Inspektion nach 2.500 km oder 1 Jahr
Inspection after 2,500 km or one year

Datum <i>Date</i>	Kunden-/Auftragsnr. <i>Customer/ order no.</i>
Km Laufleistung: <i>Distance traveled in km</i>	Akku-Ladezyklen <i>Battery charging cycles</i>
Fehlerdiagnose mit CONTI eBIKE ANALYTICS <i>Fault diagnosis with CONTI eBIKE ANALYTICS</i>	Hardware & Steckverbindungen prüfen <input type="checkbox"/> <i>Check hardware & plug connections</i>
Fehler-Historie prüfen <input type="checkbox"/> <i>Check fault history</i>	Servicebericht drucken <input type="checkbox"/> <i>Print service report</i>
Firmware aktualisieren <input type="checkbox"/> <i>Update firmware</i>	Serviceintervall eintragen <input type="checkbox"/> <i>Enter service interval</i>
Vorgenommene Reparaturen oder sonstige Auffälligkeiten <i>Repairs made or other anomalies</i>	
Unterschrift Fahrradhändler <i>Specialist bicycle dealer</i>	Unterschrift Kunde <i>Stamp/signature</i>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Inspektion nach 5.000 km oder 2 Jahren Inspection after 5,000 km or two years

Datum
Date

Kunden-/Auftragsnr.
Customer/ order no.

Km Laufleistung:
Distance traveled in km

Akku-Ladezyklen
Battery charging cycles

Fehlerdiagnose mit **CONTI eBIKE ANALYTICS**
Fault diagnosis with **CONTI eBIKE ANALYTICS**

Hardware & Steckverbindungen prüfen
Check hardware & plug connections

Fehler-Historie prüfen
Check fault history

Servicebericht drucken
Print service report

Firmware aktualisieren
Update firmware

Serviceintervall eintragen
Enter service interval

Vorgenommene Reparaturen oder sonstige Auffälligkeiten
Repairs made or other anomalies

Unterschrift Fahrradhändler
Specialist bicycle dealer

Unterschrift Kunde
Stamp/signature

Inspektion nach 7.500 km oder 3 Jahren
Inspection after 7,500 km or three years

Datum <i>Date</i>	Kunden-/Auftragsnr. <i>Customer/ order no.</i>
Km Laufleistung: <i>Distance traveled in km</i>	Akku-Ladezyklen <i>Battery charging cycles</i>
Fehlerdiagnose mit CONTI eBIKE ANALYTICS <i>Fault diagnosis with CONTI eBIKE ANALYTICS</i>	Hardware & Steckverbindungen prüfen <input type="checkbox"/> <i>Check hardware & plug connections</i>
Fehler-Historie prüfen <input type="checkbox"/> <i>Check fault history</i>	Servicebericht drucken <input type="checkbox"/> <i>Print service report</i>
Firmware aktualisieren <input type="checkbox"/> <i>Update firmware</i>	Serviceintervall eintragen <input type="checkbox"/> <i>Enter service interval</i>
Vorgenommene Reparaturen oder sonstige Auffälligkeiten <i>Repairs made or other anomalies</i>	
Unterschrift Fahrradhändler <i>Specialist bicycle dealer</i>	Unterschrift Kunde <i>Stamp/signature</i>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Inspektion nach 10.000 km oder 4 Jahren Inspection after 10,000 km or four years

Datum
Date

Kunden-/Auftragsnr.
Customer/ order no.

Km Laufleistung:
Distance traveled in km

Akku-Ladezyklen
Battery charging cycles

Fehlerdiagnose mit **CONTI eBIKE ANALYTICS**
Fault diagnosis with **CONTI eBIKE ANALYTICS**

Hardware & Steckverbindungen prüfen
Check hardware & plug connections

Fehler-Historie prüfen
Check fault history

Servicebericht drucken
Print service report

Firmware aktualisieren
Update firmware

Serviceintervall eintragen
Enter service interval

Vorgenommene Reparaturen oder sonstige Auffälligkeiten
Repairs made or other anomalies

Unterschrift Fahrradhändler
Specialist bicycle dealer

Unterschrift Kunde
Stamp/signature

Inspektion nach 15.000 km oder 5 Jahren
Inspection after 15,000 km or five years

Datum <i>Date</i>	Kunden-/Auftragsnr. <i>Customer/ order no.</i>
Km Laufleistung: <i>Distance traveled in km</i>	Akku-Ladezyklen <i>Battery charging cycles</i>
Fehlerdiagnose mit CONTI eBIKE ANALYTICS <i>Fault diagnosis with CONTI eBIKE ANALYTICS</i> <input type="checkbox"/>	
Fehler-Historie prüfen <input type="checkbox"/> <i>Check fault history</i>	Motorriemen wechseln <input type="checkbox"/> <i>Replace motor belt</i>
Firmware aktualisieren <input type="checkbox"/> <i>Update firmware</i>	Servicebericht drucken <input type="checkbox"/> <i>Print service report</i>
Hardware & Steckverbindungen prüfen <input type="checkbox"/> <i>Check hardware & plug connections</i>	Serviceintervall eintragen <input type="checkbox"/> <i>Enter service interval</i>
Vorgenommene Reparaturen oder sonstige Auffälligkeiten <i>Repairs made or other anomalies</i>	
Unterschrift Fahrradhändler <i>Specialist bicycle dealer</i>	Unterschrift Kunde <i>Stamp/signature</i>
<input type="text"/>	<input type="text"/>



Power Transmission Group

Market segment
Two Wheeler

Contact

Benchmark Drives GmbH & Co. KG
Im Langgewann 5
65719 Hofheim - Germany
info@bmd.contitech.de
www.conti-drive-system.de



Learn more about
the contents of this
brochure.

ContiTech. Engineering Next Level

ContiTech ist als Division des Continental Konzerns anerkannter Innovations- und Technologieführer für Kautschuk- und Kunststoffprodukte. Als zukunftsfähiger Partner der Industrie schaffen wir rund um den Globus Lösungen mit unseren und für unsere Kunden: marktgerecht und individuell. Mit unserer umfassenden Material- und Verfahrenskompetenz sind wir in der Lage, Spitzentechnologien zu entwickeln. Dabei haben wir den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen stets im Blick. Wir adaptieren früh wesentliche technologische Trends wie Funktionsintegration, Leichtbau oder Reduzierung von Komplexität. Dafür halten wir bereits heute eine Vielzahl von Produkten und Dienstleistungen bereit, damit wir schon da sind, wenn Sie uns brauchen.

As a division of the Continental Group, ContiTech is a recognised innovation and technology leader in natural rubber and plastics. As an industry partner with a firm future ahead of us, we engineer solutions both with and for our customers around the world. Our bespoke solutions are specially tailored to meet the needs of the market. With extensive expertise in materials and processes, we are able to develop cutting-edge technologies while ensuring we make responsible use of resources. We are quick to respond to important technological trends, such as function integration, lightweight engineering and the reduction of complexity, and offer a range of relevant products and services. That way, when you need us, you'll find we're already there.

Der Inhalt dieser Druckschrift ist unverbindlich und dient ausschließlich Informationszwecken. Die dargestellten gewerblichen Schutzrechte sind Eigentum der Continental AG und/oder ihrer Tochtergesellschaften. Copyright © 2015 ContiTech AG, Hannover. Alle Rechte vorbehalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.contitech.de/disco_de

The content of this publication is not legally binding and is provided as information only. The trademarks displayed in this publication are the property of Continental AG and/or its affiliates. Copyright © 2015 ContiTech AG. All rights reserved. For complete information go to: www.contitech.de/disco_de